

Mitteilungsblatt Hohenfelser Land



**Juli
2023**

Ausgabe 304

Bürgerfest

**Einladung zum Bürgerfest mit Gewerbeschau des Marktes Hohenfels
am 8. und 9. Juli 2023**

**Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger
des Hohenfelser Landes,
sehr geehrte Besucherinnen und Besucher,**

als 1. Bürgermeister der Marktgemeinde Hohenfels freue ich mich, Sie zu unserem Bürgerfest mit Gewerbeschau begrüßen zu dürfen. Pandemiebedingt konnte seit 2018 diese Veranstaltung nicht mehr stattfinden.

Erfreulicherweise beteiligen sich dieses Mal neben zahlreichen örtlichen Vereinen auch wieder unsere ortsansässige Gastronomie, unser Kommun-Markt, ortsansässige Unternehmen, Handwerksbetriebe, Dienstleister sowie zahlreiche wichtige Organisationen und Einrichtungen.

Neben Polizei, THW und Roten Kreuz ist die Truppenübungsplatz-Feuerwehr sowie die US-Armee vertreten. Der Kindergarten und die Bildungsstätte des BRK-Bezirksverbandes bieten bei einem „Tag der offenen Tür“ nicht nur Einblick in ihre Räumlichkeiten.

Der Elternbeirat der Grundschule, die REGINA GmbH / NM ARGE 10, der Kreisjugendring mit unserem Jugendpfleger und die Jäger des Hegerings erwarten Ihren Besuch.

Im Eingangsbereich des Rathauses erwarten Sie die Objekte eines Steinbildhauer-Ateliers und eine Ausstellung über aktuelle kommunale Bauvorhaben. Eine kleine Oldtimerschau wartet mit sehenswerten Exponaten auf.

Dieser „Mix“ von Vereinen, Organisationen, Handel, Dienstleistung, Industrie, Gastronomie und Gewerbe in Verbindung mit Kunsthandwerk sowie „Non-Profit“-Organisationen und der benachbarten US-Armee repräsentieren das Hohenfelser Land.

Zudem werden Attraktionen wie das Entenrennen, Bierkistenstapeln, Kindermalwettbewerb oder ein Geschicklichkeits-Parkour mit Baumaschinen ein „Magnet“ für Jung und Alt sein. Attraktive Preise belohnen die Teilnahme.

Belohnen Sie mit Ihrem Besuch den Aufwand und die Mühen der Aussteller und Aktiven. Genießen Sie das kulinarische Angebot, die Gelegenheit zu Gesprächen und Begegnungen, lernen Sie Hohenfels und das Hohenfelser Land kennen!

Ich wünsche Ihnen schöne Stunden, einen kurzweiligen und angenehmen Aufenthalt. Wir freuen uns über Ihren Besuch!

**Christian Graf
1. Bürgermeister**



Inhalt:

Seite 3:
Marktratssitzung

Seite 12:
Hinweise

Seite 19:
Telefonverzeichnis

Seite 26:
Programm Bürgerfest

Seite 33:
Terminkalender der
Vereine

Impressum:

Herausgeber:
Markt Hohenfels
Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels

1. Bürgermeister:
Christian Graf

Erscheinungsweise:
monatlich

Auflage:
970 Exemplare
kostenlos an alle
Haushalte
und online unter:
www.markt-hohenfels.de

Druck:
P&P
Trabelsdorf



Stadt- Apotheke

Apotheker Bernd Brunner e. Kfm.



- Hilfsmittel für die Krankenpflege
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Anmessen von medizinischen Bandagen
- Verleih von Babywaagen, Inhaliergeräten, Milchpumpen, etc.
- Kostenlose Reiseimpfberatung
- Täglicher Botendienst
- und vieles mehr

*Kompetent und
freundlich im Service*

Parsberg
Marktstraße 1
0 94 92 / 50 50

Wir sind
Mo – Fr.: 08.00 – 18.30 Uhr
Sa.: 08.00 – 12.00 Uhr
für Sie da!



Hinweis zu den Straßensperrungen am Bürgerfest – Am Bürgerfestwochenende gelten folgende Straßensperrungen:

Samstag ab 12.00 Uhr bis einschließlich Sonntag 22.00 Uhr: Gesperrt sind der Marktplatz und der Pfarrer-Ertl-Platz ab Zufahrt aus Lobenstein, Sterzenbach/ Turmgasse und Schneidergasse sowie der Parkplatz vor dem Kommunmarkt. Zudem gilt in der Schneidergasse ab Anwesen Haus-Nr. 1 bis einschließlich Anwesen 42a ein beidseitiges absolutes Halteverbot. Die Zufahrt ab Bauhof/ Feuerwehrhaus ist nur für Anwohner frei.

Sonntag ab 6.00 Uhr bis 22.00 Uhr: Gesperrt ist der Johannessteg, der Wildwassergraben, die Ortsdurchfahrt (Staatsstraße 2234). Die Staatsstraße im Sterzenbach ist ab Haus-Nr. 58/73

und die Turmgasse ab Haus-Nr. 19/20 in Fahrtrichtung Ortsmitte ist auch für Anwohner gesperrt. Dies gilt auch für alle in diesem Bereich befindlichen und an die Straße angrenzenden öffentlichen Parkstreifen /Parkplätze.

Wir bitten Sie, sofern Sie Ihr Fahrzeug während dieser Zeiten benötigen, diese außerhalb der gesperrten Bereiche abzustellen.

Bitte halten Sie ausreichend breite Rettungswege frei und blockieren Sie nicht die Zufahrt zum Bauhof und zum Feuerwehrhaus. Beachten Sie die Beschilderung mit den Halteverboten um unnötiges und kostenpflichtiges Abschleppen zu vermeiden. Stellen Sie keine Gegenstände wie Müllbehälter, Gegenstände für die Sperrmüllabfuhr u. dgl. auf öffentlichen Flächen ab, da diese sonst gebührenpflichtig

beseitigt werden.

Um ein sauberes Ortsbild unseren Besuchern und Gästen zu bieten, wird ausdrücklich auf die Satzung zur Reinhaltung von Straßen, Wegen und Plätzen verwiesen. Vermeiden Sie eine gebührenpflichtige Ersatzvornahme durch die Gemeinde!

Parkplätze stehen im Bereich Schule/Keltensaal, Am Alter, Am Sportplatz Siedafür, in der Schneidergasse auf dem Bolzplatz neben dem Feuerwehrhaus und bei der E-T-A zur Verfügung.

Die Verwaltung und der Bürgermeister bedanken sich für Ihr Verständnis und Ihr Mitwirken im Namen der Vereine, Gewerbetreibenden, Aussteller sowie Organisationen und auch unserer Gäste.

Bericht aus der öffentlichen Marktratssitzung-Sitzung am 23. Mai 2023

Da wir das Ratsinformationssystem im Rathaus für den Sitzungsdienst eingeführt haben, hat sich die „Maske“ des Sitzungsberichtes geändert. Sicher am Anfang etwas gewöhnungsbedürftig. Um der Digitalisierung Rechnung zu tragen, werden Neuerungen und Änderungen aber unausweichlich sein.

Der Bürgermeister eröffnete die Sitzung des Marktgemeinderates, begrüßte alle Anwesenden und stellte die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Marktgemeinderates fest. Mit der Tagesordnung bestand Einverständnis.

TOP 1 Genehmigung Tagesordnung und Sitzungsprotokoll

Der Marktrat Simon Koller ist entschuldigt, die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Auf die Frage, ob die Sitzungsladung mit der Niederschrift der 34. öffentlichen Sitzung vom 18.04.2023 form- und fristgerecht zugestellt wurde oder ob es hierzu Einwände gab, wurde allseits die Zustimmung erteilt.

TOP 2 Bauanträge

2.1 Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage, Fl.-Nr. 1071/3, Gemarkung Großbissendorf, Haarziegelhütte

Dem Bauantrag zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit einer Doppelgarage wurde einstimmig zugestimmt. Zum beantragten Bauvorhaben wurde bereits ein Vorbescheid mit Genehmigungsdatum vom 28.06.2021 erteilt. Obgleich sich das Bauvorhaben nach derzeit gültigem Flächennutzungsplan des Marktes Hohenfels im Außenbereich befindet, kann ein Wohnhaus als sonstiges Vorhaben zugelassen werden, wenn die Ausführung oder Benutzung öffentlichen Belange nicht beeinträchtigt und die Erschließung gesichert ist (§ 35 Abs. 2 BauGB). Nach Vorlage der Planung gilt die Erschließung als gesichert. Des Weiteren haben die angrenzenden Nachbarn das Einvernehmen erteilt.

TOP 3 Baugebiet Stetten „Winterberg“ und „Winkel“

3.1 Frühzeitige Unterrichtung Öffentlichkeit, Aufstellung Bebauungspläne und Änderung Flächennutzungsplan

- **Beschluss zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Aufstellung des Bebauungsplans „Winkel“ (§ 3 Abs. 1 BauGB)**
- **Beschluss zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Aufstellung des Bebauungsplans „Winterberg“ (§ 3 Abs. 1 BauGB)**

(Fortsetzung auf Seite 4)



(Fortsetzung von Seite 3)

- Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des OT Stetten; Frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Änderung des Flächennutzungsplanes gem. § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Marktgemeinderat hat mit Beschluss vom 14.03.2023 die Aufstellungsbeschlüsse für die Bebauungspläne Winkel und Winterberg, sowie zur Änderung des Flächennutzungsplans im Bereich des OT Stetten beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss zu den o.g. Plänen wurde bereits bekanntgegeben. Aufgrund des Wunsches des Marktgemeinderates soll die Öffentlichkeitsbeteiligung sowie die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange erst nach der Klausur zu den Baugebieten in Stetten stattfinden. Die durch die Bürger in der Infoveranstaltung angesprochenen Punkte wurden zu einem Teil in die 1. Beteiligung eingearbeitet.

Nachstehende Beschlüsse wurden einstimmig gefasst:

1. Beschluss zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Aufstellung des Bebauungsplans „Winkel“ (§ 3 Abs. 1 BauGB). Der Marktgemeinderat Hohenfels beauftragt die Verwaltung gemäß § 3 Abs. 1 i. V. m § 4 Abs. 1 BauGB die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Bebauungsplan „Winkel“ durchzuführen.
2. Beschluss zur frühzeitigen Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Aufstellung des Bebauungsplans „Winterberg“ (§ 3 Abs. 1 BauGB). Der Marktgemeinderat Hohenfels beauftragt die Verwaltung gemäß § 3 Abs. 1 i. V. m § 4 Abs. 1 BauGB die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zum Bebauungsplan

„Winterberg“ durchzuführen.

3. Beschluss zur Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich des OT Stetten. Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit über die Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 3 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB).

Der Marktgemeinderat Hohenfels beauftragt die Verwaltung gemäß § 3 Abs. 1 i. V. m § 4 Abs. 1 BauGB die frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung zur Änderung des Flächennutzungsplans im Ortsteil Stetten im Parallelverfahren durchzuführen.

3.2 Beschluss zur Vergabe eines Lärmschutzgutachtens für das BG „Winkel“

Um den Bedürfnissen des angrenzenden Wohngebietes (WA) Rechnung zu tragen, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen ein Lärmschutzgutachten zu beauftragen. Damit soll den bereits vorgebrachten Bedenken offensiv Rechnung getragen werden. Zudem wird die Forderung nach einem entsprechenden Gutachten ohnehin erwartet. Das Gremium beauftragte einstimmig die Verwaltung Angebote für ein Lärmschutzgutachten einzuholen und dieses gegebenenfalls gleich zu beauftragen.

TOP 4 Vergabebekanntmachungen

Der Marktrat hat im nichtöffentlichen Teil der Marktratssitzung vom 18.04.2023 folgende Beschlüsse gefasst.

4.1 Stromaggregat Rathaus

Stromaggregat Rathaus – Der Auftrag zur Lieferung eines Notstromaggregates für das Rathaus wurde an die Fa. KTS-Mobilstrom GmbH aus Wurmannsquick erteilt.

4.2 Straßenbau Schießstättweg

Der Auftrag für die Straßen- und Entwässerungskanalbauarbeiten am Schießstättweg wurde an die Fa. Hess-Tiefbau GmbH aus Hema-Kochenthal vergeben.

4.3 Kommunaler Wohnungsbau - GALA-Bau

Der Auftrag für die Herstellung der Außenanlage (Pflaster, Geländeprofilierung, Mutterbodenauftrag, etc.) wurde an die Fa. Dobsch-Bau GmbH aus Zeitlarn vergeben.

4.4 PV-Anlage mit Batteriespeicher für die Grundschule

Der Auftrag zur Lieferung und Montage einer weiteren Aufdach-PV-Anlage mit Batteriespeicher wurde an die Fa. Elektro-Pürzer GmbH aus Velburg erteilt.

4.5 Schulmöbel

Der Auftrag zur Lieferung von Mobiliar für ein zusätzliches Klassenzimmer und die Ergänzung der bestehenden Einrichtung aufgrund höherer Schülerzahlen wurde an die Fa. VS-Möbel GmbH & Co KG, NL Süd in München erteilt.

TOP 5 Einteilung der Wahllokale für die Landtags- und Bezirkstagswahl 2023

Mit Blick auf die anstehende Landtags- und Bezirkstagswahl im Oktober 2023 wurden sämtliche Wahlhelfer und Wahlhelferinnen mit Schreiben vom 26.01.2023 kontaktiert, um den Wahlhelferbestand zu aktualisieren. Insgesamt wurden 65 Personen angeschrieben, wovon 52 Personen bis dato eine Rückmeldung abgegeben haben. Von diesen 52 Personen stehen 37 Personen (teilweise mit Bedingungen: nur Briefwahl oder in einem bestimmten Ortsteil) zur Verfügung. 13 Personen stehen für kommende Wahlen nicht mehr zur Verfügung. Bei der Bundestagswahl im Jahr 2021 wur-

(Fortsetzung auf Seite 5)



(Fortsetzung von Seite 4)

den pandemiebedingt und wegen abnehmender Wahlhelferzahlen nur zwei größere Wahllokale im Ortskern Hohenfels gebildet. Da die Marktverwaltung in den nächsten Wochen mit gewissen Vorbereitungen beginnen muss, muss nun entschieden werden, wie die Stimmbezirke eingeteilt und welche Wahllokale gebildet werden sollen. Aufgrund steigender Zahlen für die Briefwahl sollen auf jeden Fall drei Briefwahllokale gebildet werden. Für die Mindestbesetzung werden hierfür 18 Personen (3 mal 6 Wahlhelfer) benötigt. Bei der Bildung von Wahllokalen in den drei Ortsteilen und in Hohenfels, würden hiernach 30 Personen benötigt werden (5 mal 6 Wahlhelfer). Demnach müssten 48 Wahlhelfer zur Verfügung stehen. Laut den Rückmeldungen kann derzeit nur mit 37 Personen (+/-) geplant werden. In der Diskussion erläuterte der Bürgermeister, dass derzeit nicht genügend Wahlhelfer vorhanden sind um für jeden Ortsteil ein Wahllokal bilden zu können. Selbst wenn diese Zahl theoretisch (37) bei der Anzahl der gewünschten Wahllokale (2x Briefwahl und 1x Hohenfels sowie je 1x in den ehemaligen Gemeindeteilen ergibt 6 Wahllokale x 6 Personen = 36 Personen) ausreichend erscheint, müssen je Wahllokal mind. 2 Personen in Reserve zur Verfügung stehen. Nach unterschiedlichen Meinungen im Marktgemeinderat, hinsichtlich der Anzahl von Briefwahllokalen sowie der Errichtung von Wahllokalen in den verschiedenen Ortsteilen boten die Marktgemeinderäte an, die Verwaltung hinsichtlich des Anwerbens von Wahlhelfern zu unterstützen. Deshalb bestand, sofern die beabsichtigte Anwerbung Erfolg habe, eine allgemeine Zustimmung, dass in der kommenden Landtags- und Bezirkstagwahl durch die Verwaltung in Hohenfels, Großbissendorf, Raitenbuch und Marktetten je ein Wahllokal sowie in Hohenfels zwei Briefwahllokale eingerichtet werden sollen. Der Marktgemeinderat beschloss, dass für die Landtags- und Bezirkstagwahlen 2023 vier Stimmbezirke und zwei Briefwahlvorstände /-stimmbezirke gebildet werden sollen. Dies wird nur umsetzbar sein, sofern bis 2 Wochen nach Aufforderung der gemeindlichen Wahlleiterin an die vier Marktratsmitglieder, welche sich bereit erklärt hatten, hier zu unterstützen, ausreichend zusätzliche Wahlhelfer gemeldet sind und zur Verfügung stehen.

Die Beschlussfassung erfolgte mit einer Gegenstimme.

TOP 6 Baugebiet Bruckbaueracker

Diskussion über Vergabematrix und ggfs. Beschluss Durch 1. Bürgermeister Graf und die Verwaltung

wurde ein Vorschlag einer möglichen Vergabematrix zur Diskussion gestellt. In dem Fragebogen waren Vergabekriterien und eine mögliche Bewertung mit Punkten vorgesehen. Hier waren z. B. Fragen nach dem Bezug des Kaufinteressenten auf den Ort/ die Gemeinde Hohenfels, die Motivation hier zu wohnen oder zu investieren, das familiäre Umfeld, eine Mitgliedschaft in örtlichen Vereinen oder auch nach dem aktiven Feuerwehrdienst enthalten. Ergänzend hierzu sind auch folgende Punkte benannt worden, zu welchem Zeitpunkt die Verwaltung hinsichtlich einer Bauplatzvergabe entscheiden dürfe, in welcher Reihenfolge die Bauplatzvergabe stattfinden solle (willkürlich, 1x im Monat, etc.), wie lange mit einer Zusage für einen Bauplatz gewartet werden soll und in welchem Zeitraum die Beurkundung stattfinden solle.

Darüber hinaus sollen Einschränkungen bei einem Beurkunden aufgenommen werden wie eine Bebauungsverpflichtung ab dem Zeitpunkt der Beurkundung, die Notwendigkeit der Eintragung einer Grunddienstbarkeit wegen der bestehenden Glasfaserleitung zur Schule in Parzelle 3 und 14, die Hinweise auf Geruch- und Staubemissionen eines landwirtschaftlichen Betriebes, der Hinweis auf Emissionen aus Truppenübungsplatz (Erschütterungen, Lärm) und der Hinweis auf die Rücksichtnahme auf das bestehende Biotop (Hecken). Im Diskussionsverlauf wurden vielfältige Meinungen kundgetan, diskutiert und letztendlich an die Verwaltung der Auftrag erteilt, unter Berücksichtigung dieser Vorschläge, Anregungen und Einwände die Matrix zu überarbeiten. Seitens eines Marktrats wird angefragt, ob es derzeit überhaupt Sinn macht ein Punktesystem zu entwickeln, da davon auszugehen ist, dass nicht alle Bauplätze gleichzeitig verkauft werden. Der Bürgermeister warnte vor einer Diskriminierung und verwies auf die Notwendigkeit Bauplätze zu veräußern, um den enormen Ausgaben auch Einnahmen gegenüberstellen zu können. Der Marktgemeinderat einigte sich darauf, dass die angegebenen Vorschläge von der Verwaltung in die Matrix eingearbeitet werden sollen. Anschließend soll die Matrix an alle Marktgemeinderatsmitglieder weitergeschickt werden mit der Bitte diese Matrix mit weiteren Vorschlägen zu ergänzen.

TOP 7 Informationen, Wünsche und Anträge

7.1 Kanal-Spülung - Asbest

Es erging die Information, dass in 2022 die bei der Fa. Poeppel/ Kelheim beauftragten Leistungen unmittelbar nach Beginn der Befahrungen im Ortsteil Großbissendorf wiedereingestellt wurden. Grund

(Fortsetzung auf Seite 6)



(Fortsetzung von Seite 5)

hierfür ist das verbaute Material, sogenannte Asbestzementrohre. Der Auftragnehmer wies die Verwaltung darauf hin, dass sich mittlerweile arbeitsschutzrechtliche Vorgaben geändert haben, welche einen ungleich höheren Aufwand und damit verbundene Kosten bedeuten. Im beiderseitigen Einvernehmen wurden die Arbeiten eingestellt, um Zeit für Klärung zu gewinnen. Da aber nur bezüglich der Sanierung von Leitungen seitens des Gesetzgebers eingelenkt wurde und in Bezug auf die Befahrung derzeit keine Aussicht auf eine Änderung der arbeitsschutzrechtlichen Vorgaben oder auf Fördergelder besteht, erscheint eine Fortführung der Arbeiten alternativlos. Rückfragen beim WWA verliefen ergebnislos. Die Fa. Poeppel wird im Oktober 2023 zu unveränderten Konditionen wieder die Arbeiten aufnehmen.

Hier wird aus dem Gremium angemerkt, dass es empfehlenswert wäre das Material des Kanals nochmal dahingehend überprüfen zu lassen, ob es sich tatsächlich um Asbest oder um Faserzement handle.

7.2 Information Kanal Schießstättweg

Bei einer Kamera-Befahrung vor Beginn der Tiefbau- und Entwässerungsarbeiten im Umgriff des kommunalen Wohnungsbaus wurde festgestellt, dass ein Abschnitt (Haltung) im unteren Teil der Straße Schießstättweg in Höhe Haus-Nr. 5 Beschädigungen aufweist. Diese stammen mutmaßlich von der unsachgemäßen nachträglichen Herstellung des Hausanschlusses. Auch hier war ein Austausch der Schmutzwasserleitung alternativlos, da das Rohr nicht mehr saniert werden konnte. Mit den Arbeiten wurden die Fa. Hess aus Hemaub beauftragt. In diesem Kontext war es nun ebenfalls alternativlos für den ZV Laber-Naab die Wasserleitung auszutauschen, da es sich noch um eine Gussleitung handelte. Wie bei der Ortsbegehung bereits festgestellt, war eine sogenannte Deckenerneuerung durch „Abfräsen“ und dem Aufbringen

eine Asphaltdeckschicht unumgänglich. In diesem Zuge wurde nun auch die Mitverlegung der Breitbandinfrastruktur umgesetzt.

7.3 Termin Einweihung Kommunalen Wohnungsbau

Als Einweihungstermin wurde der 16. September 2023 um 14.00 Uhr festgesetzt. Das genaue Programm und die Ladung der Ehrengäste werden rechtzeitig bekanntgegeben.

7.4 Förderbescheide

Der Markt Hohenfels hat im Rahmen von gemeldeten Projekten anlässlich der Bayerisch-Böhmischen Wochen am 29. April in Selb vom Heimatminister Albert Füracker zur Durchführung € 3.000,00 erhalten. Gefördert wurde der gemeinsame Besuch des Truppenübungsplatzes und des Deutsch-Amerikanischen Volksfestes am 20.05., die Fahrt der Reservisten und Interessierten nach Strasice am 24. Juni mit Teilnahme am Bahna-Fest und der Besuch der tschechischen Partner am Hohenfeler Bürgerfest. Neben diesen Veranstaltungen sind noch ein Austausch der Schulen, ein Besuch der Feuerwehr Hohenfels beim 140-jährigen Jubiläum der FFW Strasice und ein Besuch mit Wanderung im Brdy-Gebirge (Bergland bei Strasice) geplant.

Das Bayerische Ministerium für Wissenschaft und Kunst hat dem Markt Hohenfels mitgeteilt, dass die Förderung zur Sanierung der Dreifaltigkeits-Kirche in Granswang ausgefertigt sei. Aus Mitteln des Entschädigungsfonds erhält der Markt Hohenfels hierfür € 370.000,00. Die bereits für den 19. Mai angesetzte Bescheid-Übergabe vor Ort musste aus terminlichen Gründen vom Ministerium kurzfristig abgesagt werden. Ein Nachholtermin ist in Planung.

7.5 Information erneuerbare Energien

Der Bürgermeister verwies auf den Artikel vom 15.05.2023 im Neumarkter Tagblatt. Der Markt Hohenfels ist diesen Zahlen zufolge an zweiter Stelle im Landkreis, was den Ausbau der erneuerbaren

(Fortsetzung auf Seite 7)

OPEL
SUZUKI

M AUTOHAUS MOSELE GmbH

- Unfallinstandsetzung - Lackiererei
- Ersatzteile
- Service- und Mietwagen
- TÜV / AU 5 x wöchentlich
- Waschanlage
- Jahres-/Halbjahreswagen
- spezielle Anfertigung für Oldtimer (Karosserie)
- Klima- und Glasservice

Wischenhofener Str. 2 · 93182 Heitzenhofen · Tel. 0 94 73 - 13 07 · Fax 0 94 73 - 86 57



(Fortsetzung von Seite 6)

Energien betrifft. Gerade der Zubau bei PV-Freiflächenanlagen in den vergangenen Jahren ist hierfür als ursächlich erwähnt.

In diesem Zusammenhang wurde auch darauf hingewiesen, dass die privilegierten Flächen für PV-Freiflächenanlagen beidseits von Autobahnen und Bahnstrecken nun jeweils 500 m an Stelle der 200 m gemäß sein werden.

7.6 Stockbahn

Mit den Arbeiten zum Umbau der Stockbahnen am Schulsportplatz „Siedafür“ wurde in der KW 20 begonnen. Es erging der Hinweis, dass mit Mehrkosten zu rechnen sei, da Betoneinfassungen nicht erhalten bleiben können und der Untergrund noch nicht abschließend beurteilt werden könne. Das Ingenieurbüro Lehner aus Parsberg begleitet die Arbeiten.

7.7 Schulmöbel

Die bestellten Möbel wurden früher als zugesagt geliefert. Nach Vorliegen der Angebote für die Malerarbeiten sollen diese nach Möglichkeit in den Pfingstferien zur Ausführung kommen. Ebenso kann nach Vorliegen der Angebote für eine interaktive Tafel die Elektroinstallation angepasst werden. Das neue bzw. zusätzliche Klassenzimmer wird dann im neuen Schuljahr komplett sein.

7.8 Friedhofsplan

Der Friedhofsplan ist fertig und liegt in papier- und digitaler Form vor. Dies wird zukünftig die Arbeit der Verwaltung erleichtern und ist Planungsgrundlage für weitere Maßnahmen, Verbesserungen und zukünftige Planungen.

Im Anschluss folgte der nicht minder umfangreiche Teil der nichtöffentlichen Sitzung, so dass erst um 22.45 Uhr Sitzungsende war.

50. Geburtstag von Pfarrer Lettner – Nachdem unser Pfarrer Markus Lettner einen „runden Geburtstag“ feiern konnte, stellte der Bürgermeister Überlegungen bezüglich eines Geschenkes an. Wein oder Sekt zum Empfang am Sonntag, den 22.05., in den Pfarrgarten mitzubringen, kam nicht in Frage. Einem Winzersohn dies zu schenken, käme buchstäblich dem „Wasser in die Donau zu schütten“ gleich. So entschloss er sich, unserem Pfarrer eine kleine „Marktflagge“ für dessen Schreibtisch zu schenken und ihm die Ehre zu Teil werden zu lassen mit dem Eintrag in das „goldene Buch“ der Marktgemeinde. Dies ersetze zwar nicht die ausstehende Installation des Pfarrers durch den Bischof, soll aber ein äußeres Zeichen des „Willkommens“ sowohl in der kirchlichen als auch profanen Gemeinde symbolisieren. Die Stellvertreter begleiteten den Bürgermeister und repräsentierten die Gemeinde und das Hohenfelser Land.



Aufstieg der 1. Mannschaft des TSV Hohenfels – Am letzten Spieltag kam es in der A4 zum heißerwarteten Titel-Showdown zwischen dem Tabellenführer Oberpfraundorf und dem zwei Punkte im Rückstand befindlichen TSV Hohenfels. Unter Spielführung von Kapitän Fabian Hollmayer entrisen die Gäste Pfraundorf die Meisterschaft indem sie sich mit einem 1:0 durchgesetzt hatten. Auch dem Torwarttalent Azad Büyükyorulmaz war es zu verdanken, dass das Spiel nach vier Jahren die Hohenfelser Kicker wieder in die Kreisklasse zurückbrachte. Der 1. Bürgermeister gratulierte den Spielern, den Trainern und der Vorstandschaft zu diesem sportlichen Erfolg. Er lud am Freitag, den 27.05., zum Eintrag in das „goldene Buch“ des Marktes Hohenfels bei sommerlichem Wetter vor das Rathaus, um bei einem kühlen Bier auf den Erfolg anzustoßen.



(Fortsetzung auf Seite 8)

(Fortsetzung von Seite 7)



Flurprozession – Am Pfingstmontag zogen die Gläubigen nach dem Gottesdienst in die Flur um für das Gedeihen der Feldfrüchte zu beten. Über den Lobenstein führte die Prozession zur „Hummel-Kapelle“, weiter zum Flurkreuz bei der Haarzygelhütte, über den Stallhof zum Harrhof und wieder zurück zur Pfarrkirche. Bei bestem Sommerwetter beteiligten sich Jung und Alt an diesem traditionellen Flurumgang.

Fronleichnam – Das diesjährige Fronleichnamsfest mit Prozession durch den Ort vorbei an den vier festlich geschmückten Altären wurde erstmalig von Pfarrer Markus Lettner zelebriert. Nach dem Gottesdienst zogen die Gläubigen mit dem Pfarrer betend und singend durch die mit Blumen, Tüchern und Fahnen festlich geschmückten Gassen, Plätze und Straßen.



Sommernachtsfest der FFW Hohenfels – Nach der Fronleichnamsprozession lud die FFW Hohenfels zu ihrem traditionellen Sommernachtsfest ein. Von den Klängen der Blaskapelle begleitet zog man nach der Prozession von der Pfarrkirche zum Feuerwehrhaus. Dort konnte man sich mit Gegrilltem, Käse und kühlen Getränken sowie Kaffee und Kuchen verwöhnen lassen und den Tag bei schönstem Sommerwetter genießen. Die Kinder kamen beim Kasperltheater und Rundfahrten mit dem Feuerwehrauto auf ihre Kosten.



Deutsch-Amerikanisches Volksfest – Das nach jahrelanger Pause wieder stattgefundenen Deutsch-Amerikanische Volksfest am Truppenübungsplatz lockte zahlreiche Besucher aus Nah und Fern. Pünktlich zur Eröffnung am Mittwoch, den 17. Mai 2023, lenkte auch das Wetter ein. Die langanhaltende Regen- und Schlechtwetterperiode wich der Sonne und angenehmen Temperaturen, welche sicher dem Fest zuträglich waren. Nach den Eröffnungsansprachen von Garrison-Manager Patrick Rothbauer, COL Justin Reese und dem Hohenfelser Bürgermeister Christian Graf wurden die ersten Fässer Fest-Bier der Brauerei Leikeim angezapft. Die Hohenfelser Kolpingjugendblaskapelle



(Fortsetzung auf Seite 9)



(Fortsetzung von Seite 8)

spielte zur Eröffnung auf und brachte unserem Pfarrer, der unter den Ehrengästen weilte, zugleich ein Geburtstagsständchen dar. Das Schaustellerunternehmen Uebel & Sachs sowie der Festzeltbetrieb Schuhmann managten maßgeblich das Geschehen am Rummelplatz und im Festzelt. Schätzungsweise 25.000 Besucher besuchten das Fest und sorgten vor allem am Vatertag und am Sonntag für Staus bei der Suche nach Parkplätzen. Amerikanische Spezialitäten, eine kleine Militärschau und vor allem die Busrundfahrten, die sogenannten Box-Touren, waren mitunter Besuchermagnete.



Besuch aus Strasice – Auch unsere Partner aus dem Tschechischen Strasice waren unserer Einladung zum Deutsch-Amerikanischen Volksfest nachgekommen und nach Hohenfels gereist. Der Bürgermeister und dessen Stellvertreter sowie die Mitglieder unseres Partnerschaft-Komitees begrüßten die Gäste am Gasthaus „zur Taverne“. Die Reisegruppe mit Bürgermeister Jirí Hahner, der Partnerschaftsreferentin Pavla Hrazdilova sowie dem Mitorganisator der Fahrt, Jirí Kantor fuhr nach einer kleinen Brotzeit weiter zum Tor 5 des Truppenübungsplatzes. Dort empfing Frau Christina Wilson von Public Affairs, dem Büro für Öffentlichkeitsarbeit, die Gruppe um uns bei einer Rundfahrt durch die Camps und einem Zwischenstopp bei



der US-Feuerwehr Wissenswertes über den Truppenübungsplatz zu erzählen. Nach der Rundfahrt wurde der Bus nahe dem Festplatz geparkt um bei einer Brotzeit und einer guten Maß Bier sowie anderen Leckereien im Gespräch oder am Festplatz den Tag ausklingen zu lassen. In Hohenfels angekommen verabschiedeten wir uns von unseren Freunden aus Strasice und wünschten ihnen eine gute Heimreise. Dieses Treffen war die erste von drei Veranstaltungen der Partnerkommunen Strasice und Hohenfels im Rahmen der Bayrisch Böhmisches Wochen, welche vom Heimatministerium gefördert werden.

Wasserforum – Am 23. Mai fand in den Räumen der Regierung in Regensburg eine Veranstaltung zum Thema Trinkwasser statt. Nach der Begrüßung durch Regierungsvizepräsident Florian Luderschmid referierten namhafte Referenten zum Thema Grundwasserschutz und Trinkwasser sowie den Umgang mit dem wertvollsten Lebensmittel schlechthin. Nach den einzelnen Vorträgen bestand Gelegenheit für Fragen und zur Diskussion. Unter den Zuhörern befanden sich zahlreiche Landräte, Bürgermeister, Geschäftsleiter von Kommunen und auch Vertreter der Zweckverbände aus Niederbayern und der Oberpfalz. Auch Möglichkeiten zur Aufklärung für den sorgsam Umgang mit unserem Trinkwasser in Kindergärten



(Fortsetzung auf Seite 10)

(Fortsetzung von Seite 9)

und Schulen wurden aufgezeigt.

Dorfgemeinschaft Markstetten – Zur Maianacht und Jahreshauptversammlung hat am 24. Mai Ernst Scheuerer nach Markstetten geladen. Nach der von Pfarrer Lettner auch musikalisch umrahmten Andacht traf man sich im Gasthaus Pirzer zur Jahreshauptversammlung, bei der neben dem Pfarrer auch der Bürgermeister die Grußworte der Gemeinde überbrachte.

Stockbahnbau - Die Arbeiten zum Umbau der Stockbahnen am Schulsportplatz „Siedafür“ konnten nach der Regenperiode aufgenommen werden. Dank der guten Witterung konnten die Arbeiten auf dem schwierigen Untergrund komplikationslos durchgeführt werden. Nach dem Ausbau der Asphaltdecke und den Erdarbeiten, unter anderem war der Einbau einer neuen Drainage und ein Bodenaustausch erforderlich, kann mit den eigentlichen Pflasterarbeiten durch die Fa. Birgmeir aus Neustadt an der Donau begonnen werden. Unter der fachkundigen Bauleitung von Ingenieur Roland Lehner wurden die Erdarbeiten abgeschlossen. Die Stockschützen beteiligen sich nicht nur finanziell, sondern leisten ihren Beitrag auch im Rahmen der zugesicherten Mitarbeit.



Badaufsicht – Im Freibad in Großbissendorf fanden sich am 24. Mai auf Einladung des Bürgermeisters, organisiert von Stefan Zollbrecht, zahlreiche Freiwillige ein, welche in dieser Saison für die Badaufsicht sorgen. Zu seiner Überraschung konnte der Bürgermeister 20 Personen begrüßen. Zudem stehen weitere Personen zur Verfügung, welche den Termin persönlich nicht wahrnehmen



konnten. Nach der obligatorischen „Aufklärung“ über die Aufgaben, Pflichten und Rechte sowie allgemeine Hinweise wurde auch das Thema Hilfeleistung bei Unfällen im Wasser oder im Umgriff des Bades angesprochen. Die Gemeinde bot den Anwesenden einen Erste-Hilfe-Auffrischkurs an, was durchaus begrüßt wurde. Dieser soll nun zeitnah umgesetzt werden, um hier bei Bedarf über den aktuellen Kenntnisstand zu verfügen. Nach der Dokumentation dieser sicherheitstechnischen Unterweisung blieb nur der Wunsch nach Sommer und einem unfallfreien Badebetrieb in der Saison 2023, welche sodann am Pfingstamstag eröffnet wurde.

Jurenergie – Der Geschäftsführer der Jurenergie eG, Herr Rechtsanwalt Michael Vogel, kam am 30. Mai nach Hohenfels zur Spendenübergabe an die Seniorenbeauftragte Karin Dechant und den Jugendpfleger Niko Bilic. Die Spenden für die Seniorenbetreuung und die Jugendarbeit betragen je € 750,-. Die Jurenergie betreibt auf Hohenfelser Gemeindegebiet nahe der Ortschaft Pöfersdorf eine Windenergieanlage, an der auch der Markt Hohenfels beteiligt ist. Die Erträge der letzten Jahre lassen nun neben der Ausschüttung erstmalig auch diese Spende zu. Der Bürgermeister freute sich mit den Begünstigten über die Spenden und sicherte die sinnvolle Verwendung der Beträge zu.



Heimaterlebnistag – An zwei Terminen fanden sich am Sonntag den 21. Mai 2023 Interessierte ein, um mehr über Hohenfels zu erfahren. Der

(Fortsetzung auf Seite 11)



(Fortsetzung von Seite 10)



Bürgermeister konnte nach dem Sonntagsgottesdienst mit dem Heimatpfleger Georg Münchsmeier und Robert Neumeier die ersten „Wissbegierigen“ vor der Pfarrkirche empfangen. Georg Münchsmeier führte durch die Pfarrkirche und erzählte über deren Geschichte. Anschließend führte der Weg durch das Rathaus, vorbei an einem Tisch mit Büchern und Broschüren zum Mitnehmen, über die Fluchttreppe des Rathauses und den „Schneiderberg“ zum Anwesen der Familie Reithmeier. Hier wartete nicht nur ein spektakulärer Blick über den Ort auf die Teilnehmer mit fachkundigen Erklärungen über den Ort, sondern auch Einblicke in Werkstatt, Atelier und Ausstellung des hier wirkenden Steinbildhauers Oskar Reithmeier faszinierten die Besucher.



NM ARGE 10 – Am 24. Mai trafen sich die Bürgermeister der NM ARGE 10 in Pilsach mit Herrn Schneider vom Amt für ländliche Entwicklung, Frau Christine Riel (Tourismus) und Herrn Michael Gottschalk (Abteilungsleiter Kreisentwicklung) vom Landratsamt und Frau Poll von der REGINA GmbH zum Austausch. Themen waren u.a. der weitere Radwege Ausbau und die Vernetzung bestehender Routen. Das bayerische Radwegeprogramm sieht für 2024 rund 150 km neue Radwege vor. Im Bereich der NM-ARGE 10 geht es vorrangig um Lückenschlüsse zwischen bestehenden Routen. Zudem standen auch die Sachstandsberichte zu

den geförderten Kleinprojekten, das Umsetzungsmanagement in 2024 und die Verabschiedung des Kollegen Eduard Meier, 1. Bürgermeister in Seubersdorf, in dieser „Runde“ auf der Agenda.



Straßensanierung – Nachdem in der unteren Zufahrt zum Kommunalen Wohnungsbau im Schießstättweg eine irreparable Beschädigung des Mischwasserkanals festgestellt wurde, war ein Austausch des Rohres unerlässlich. Die Kamerabefahrung lässt Rückschlüsse auf eine unsachgemäße Herstellung eines privaten Hausanschlusses zu. Regressansprüche seitens der Gemeinde sind noch zu prüfen. In diesem Zusammenhang erneuerte der ZV Laber-Naab gleichzeitig die Wasserleitung. Zwangsweise mussten auch andere Versorgungsleitungen umgelegt bzw. erneuert werden. Letztendlich muss nun die gesamte Fahrbahnoberfläche erneuert werden. Ein Ärgernis, das weiteren finanziellen und baustellenlogistischen Mehraufwand für die Verwaltung und die Bürger bedeutet. Der fertige Ausbau in diesem Bereich wird mit der bereits beauftragten Straßenbaumaßnahme im Sommer durchgeführt. Für die Anwohner bedeutet dies, dass die Straße weiterhin im Baustellenbereich gesperrt bleiben muss und die Beeinträchtigungen länger als vorgesehen andauern werden.



Schulfest – In der Mittelschule in Parsberg fand am Freitag, den 19.05.2023 das Schulfest statt. Die Bürgermeister des Schulverbandes Parsberg (Parsberg, Beratzhausen, Lupburg und Hohenfels) folgten der Einladung durch Schulleiter Matthias Ferstl und nahmen an der Eröffnungsfeier teil. Da beim Hohenfeler Bürgermeister ein Trauungstermin anstand, musste er die gelungene Veranstaltung zu seinem Bedauern gleich nach der Eröffnung wieder verlassen.

(Fortsetzung auf Seite 12)

(Fortsetzung von Seite 11)

BG Bruckbaueracker – Die Pflasterarbeiten für die Entwässerungsrinnen und Straßenbegrenzungen sowie Stellplätze und Gehwege sind in der Umsetzung. Die Verlegung der Stromhausanschlüsse ist abgearbeitet. Nach Auskunft der Bauleitung soll mit dem Asphalteinbau gegen Ende Juni begonnen werden.



Verschiedenes:

Inserat:

Garage zu vermieten – Der Markt Hohenfels bietet eine Fertiggarage im Sterzenbach zur Vermietung an. Der Mietpreis beträgt € 50,- je Monat. Interessenten melden sich bitte bei der Verwaltung schriftlich, per Mail oder unter Tel.: 09472/ 9401-21 (Frau Kellner/ Frau Zeitler).

Jagdgenossenschaft Großbissendorf

Bei der Jahresversammlung der Jagdgenossen ist beschlossen worden, dass der Jagdpachtzins 2023 zu 1/3 für die Herrichtung der Wald- und Wirtschaftswege verwendet wird. Die restlichen 2/3 werden anteilmäßig an die Jagdgenossen ausbezahlt. Die Auszahlung kann schriftlich bis zum 31. Juli 2023 bei Stefan Zollbrecht (E-Mail: StefanZollbrecht@gmx.net) beantragt werden.

Außerdem möchte die Jagdgenossenschaft zwei Kurse zur Sicherheit bei der Waldarbeit organisieren. Einen Grundlagenkurs zur Motorsägearbeit (auch für die Auffrischung geeignet) und einen Kurs mit einem Baumbiege-Simulator, bei dem das Arbeiten mit unter Spannung stehendem Holz demonstriert und geübt wird. Interessenten melden sich bitte bei Stefan Zollbrecht (E-Mail siehe oben) oder Engelbert Birgmeier.

Fundsachen:

Fundsachen können während der Öffnungszeiten im Rathaus abgeholt werden.

Hinweise

Rathaus

Bitte machen Sie weiterhin von der Möglichkeit der telefonischen Terminvereinbarung Gebrauch. Sie vermeiden damit unnötige Wartezeiten und einen

vergeblichen Besuch bei Nichtverfügbarkeit Ihres Ansprechpartners.

Die **Kämmerei** weist daraufhin, dass zum 15.07.2023 die 2. Rate der Kanalgebühr zur Zahlung fällig ist. Wir bitten um Beachtung dieses Termins sofern der Verwaltung kein Lastschriftmandat erteilt wurde.

Fotokabine:

Wir möchten auf unsere Fotokabine im Erdgeschoss des Rathauses hinweisen.

Wenn Sie ein biometrisches Passbild z.B. für einen Personalausweis, Reisepass, Führerschein oder eine Gesundheitskarte benötigen, können Sie hier während unserer Öffnungszeiten Fotos machen.

Da die Fotokabine derzeit zu wenig frequentiert ist, sind wir, wenn die Nutzungszahlen nicht steigen, über kurz oder lang leider gezwungen, diesen Service nicht mehr anzubieten.

Mitteilungsblatt:

Hinweis für Inserate: Annahmeschluss ist jeweils der 10. Tag des aktuellen Monats für die Ausgabe des Folgemonats.

Sprechstunden Gemeindlicher Jugendpfleger

Hallo zusammen, ich freue mich sehr, euch mitteilen zu können, dass ich ab sofort Sprechstunden anbiete. Wenn ihr Fragen oder Anliegen habt, stehe ich euch gerne zur Verfügung.

Kommt einfach persönlich vorbei oder kontaktiert mich telefonisch oder per E-Mail (0151/72472620 oder jugend@markt-hohenfels.de). Auch andere Zeiten und Tage sind möglich, wenn ihr einen Termin außerhalb meiner regulären Sprechstunden benötigt.

Im Sommer mit dem Kreisjugendring nach Israel

Bavaria goes Israel. Vom 11. – 21 August 2023 bietet der Kreisjugendring Neumarkt erneut einen bayerisch-israelischen Jugendaustausch an.

Nach dem faszinierenden Austausch von 2019 mit kulinarischen Entdeckungen, interessanten Gesprächen und Diskussionen, erlebnisreichen Aktionen und Ausflügen in andere Kulturen und Religionen, wird auch dieses Jahr Jugendlichen ab 15 Jahren die Möglichkeit auf eine Israelreise geboten. Im Sommer 2024 findet dann der Rückbesuch in Deutschland statt.

Weitere Informationen gibt es beim Kreisjugendring Neumarkt, Tel. 09181/470 1310 sowie auf der Homepage unter www.kjr-neumarkt.de/israel

(Fortsetzung auf Seite 13)



(Fortsetzung von Seite 12)

Bücherei

Unter Einhaltung der selbstredenden Hygienemaßnahmen ist die Bücherei geöffnet.

Behinderungen oder Störungen in der Abfallwirtschaft

Auf der Seite www.abfuhrplan-landkreis-neumarkt.de/abfuhrprobleme finden Sie künftig Informationen über aktuelle Störungen in der Abfallwirtschaft.

Sobald Angaben über Störungen vorliegen werden diese so schnell als möglich auf dieser Seite veröffentlicht.

Die Informationen zu Störungen finden Sie auch im interaktiven Abfuhrplan im Internet bei der jeweils betroffenen Straße/Ortschaft.

<https://www.landkreis-neumarkt.de/landkreis-neumarkt/landratsamt/abfallwirtschaft/abfuhrtermine-abfuhrplaene/>

VdK Hohenfels

Die Außensprechstage im Rathaus in Hohenfels finden bis auf Weiteres nicht statt.

Außensprechtag des Versorgungsamtes beim Gesundheitsamt Neumarkt

Die Außensprechstage sind bis auf Weiteres ausgesetzt. Für einen besonderen, bzw. dringlichen Auskunfts- und Beratungsbedarf bietet das ZBFS Telefonservicenummern an:

Geburten vom 1.-17. eines jeden Monat: 0941/7809 – 6125 oder – 6215

Geburten vom 18.-31. eines jeden Monat: 0941/7809 – 6126 oder - 6101

Karriereberatung der Bundeswehr

Terminvereinbarung unter Tel.:

0941/78520-376 oder: 0800 9800880.

Sprechtage für Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen:

Am Donnerstag 06.07., nächster Sprechtag, den die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes in Zusammenarbeit mit den Aktivsenioren Bayern e.V. anbietet.

Hier können sich Existenzgründer, Jungunternehmer und Betriebe, die Unterstützung benötigen, kostenfrei Beratungshilfe holen.

Terminvereinbarung und Information unter Rufnummer 09181 470-1212 oder per Email: hofmann.bernd@landkreis-neumarkt.de

Volkshochschule Neumarkt

Informationen zu Kursen der VSH auf der Website: www.vhs-neumarkt.de

Offener Treff für „junge demenzerkrankte Menschen“ sowie ihre Lebenspartner und Angehörige

Kontakt und Info bei Caritas-Sozialstation Neumarkt: Tel. 0151/70731543 sowie 09181/4765-0 oder sozialstation@caritas-neumarkt.de.

Beratungs- und Informationsstunden der Sozialverwaltung des Bezirks

Am 03.07., 17.07. und 31.07. von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. Die Beratung erfolgt nach vorheriger Terminvereinbarung.

Beraterin Frau Sabine Melzl: 0941/9100-2113

Terminkoordination: 0941/9100-2152

E-Mail: beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de



Mit Kräutern durch das Jahr

Die Kräuterführungen der BUND Naturschutz Kreisgruppe im Überblick

Wie reichhaltig uns die Natur den Tisch deckt, zeigt die BN-Kreisgruppe auch heuer wieder mit mehreren Führungen im Jahreslauf.

Schluss mit Zuckerbomben und künstlichen Aromen! Für erfrischende und gesunde „**Kräuterlimonaden**“ werden am **Sonntag, 16. Juli**, von Margret Lücke die passenden Pflanzen und Blüten vorgestellt. Im Anschluss gibt es kleine Kostproben und Rezepte. Treffpunkt: 15 Uhr, Wallfahrtskirche St. Wolfgang bei Velburg (Hohlloch), Dauer: ca. 3h, Beitrag: 10 €, Anmeldung an: neumarkt@bund-naturschutz.de

Schutzcafé Neumarkt

Das Schutzcafé Neumarkt bietet Hilfe für alle, die von (sexualisierter) Gewalt, physischer oder psychischer Gewalt oder Mobbing betroffen sind. Wir sind für alle – egal welchen Geschlechts oder welches Alter – eine sichere Anlaufstelle. In einem geschützten Rahmen können Sie sich über Ihre Erfahrungen austauschen, wir bieten außerdem auch Tipps und weiterführende Hilfsangebote.

Wo: im Café Immergrün, Pulverturmstraße 4 in Neumarkt

(Fortsetzung auf Seite 14)

(Fortsetzung von Seite 14)

Wann: jeden ersten Dienstag im Monat, von 15:30 Uhr – 18:30 Uhr

Wer: alle, die von Gewalt betroffen sind, sich austauschen wollen oder Hilfe suchen

Kommen Sie gerne einfach vorbei. Sollten Sie sich allein unsicher fühlen, können Sie gerne eine Freund*in mitbringen.

Für alle, die nicht so leicht nach Neumarkt kommen können, sind wir auch telefonisch unter 0160 99844697 während der Öffnungszeiten des Schutzcafés erreichbar.

Wenn Sie noch Fragen haben oder mehr zum Schutzcafé wissen wollen – schreiben Sie uns gerne eine Mail unter kontakt@schutzcafe-neumarkt.de.

Wir sind auch auf Facebook (Schutzcafé Neumarkt), Instagram ([schutzcafe_neumarkt](https://www.instagram.com/schutzcafe_neumarkt)) und unter unserer Homepage (www.schutzcafe-neumarkt.de) zu finden, kontaktieren Sie uns gerne!

Ferienprogramm in den Sommerferien: MiniLandkreis Neumarkt 2023 - Eltern müssen leider draußen bleiben

Liebe Kinder,

vom 14. bis zum 25. August gibt es in Deining wieder etwas Tolles für alle Kinder aus dem Landkreis, nämlich den MiniLandkreis Neumarkt! Jede Gemeinde kann an bis zu zwei Tagen mit ihren Kindern daran teilnehmen.

Dort könnt Ihr mit anderen Kindern aus Eurer **Gemeinde Hohenfels am Mittwoch, den 16.08. und am Mittwoch, den 23.08.** eine große Stadt für Kleine erleben. Ihr könnt Euch eine Arbeit suchen oder in eine Vorlesung gehen. Ihr könnt einfach alles machen was sonst die Gro-

ßen tun.

Ganz viele Menschen aus dem Landkreis Neumarkt helfen hier zusammen damit Ihr auch dieses Jahr wieder super Tage in den Sommerferien verbringen könnt.

Wie könnt Ihr dabei sein?

Anmeldung seit 01.06.2023 online auf der Internetseite der KOJA unter www.koja-neumarkt.de

EVANGELISCHE
JUGEND
im Dekanat
Neumarkt



Herzliche Einladung zu folgenden Freizeiten und Veranstaltungen:

Kinder-Sommerfreizeit für 9 bis 12-Jährige vom 07.-12. August 2023 in Grafenbuch bei Lauterhofen. Spiel, Spaß, spannende Geschichten, Kreativität, Geländespiel, Lagerfeuer usw. stehen auf dem Programm. Im Preis von 155,00 € (weitere Geschwister 145,00 €) sind Verpflegung, Übernachtung, Frei-

zeitprogramm, Betreuung und Materialien enthalten.

Anmeldeschluss: Dienstag, 4. Juli 2023!

Menschen-Kicker-Turnier des Kreisjugendrings Neumarkt am 9. September: Wer gerne für die Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt mitspielen möchte und mindestens 13 Jahre alt ist, kann sich bei uns anmelden (s.u.).

Dekanatsjugendkonvent für ehrenamtlich Mitarbeitende in der evang. Jugendarbeit vom 15. – 17. September im CVJM-Haus in Engelthal (Mfr.).

„All Inclusive“ – ein ökumenisches, inklusives Jugendgebet, am 21. November um 19.00 Uhr im Kloster Plankstetten.

Infos u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstr. 4, 92318 Neumarkt, Tel.: 09181 46256-114, Fax 46256-159, E-Mail: ej.dekanat-neumarkt@elkb.de.

www.ejdnm.de
https://instagram.com/ej_dekanat_neumarkt?igshid=5one0euv1l30

KoKi-Netzwerk frühe Kindheit
im Landkreis Neumarkt/LEOP

KoKi-Netzwerk frühe Kindheit berät und unterstützt werdende Mütter und Väter, Alleinerziehende und Familien mit Kindern bis zum 10. Lebensjahr

- schon während der Schwangerschaft und nach der Geburt
- bei Erschöpfung und Unsicherheiten in der Versorgung und Erziehung
- in belastenden Lebenssituationen

und

- als Anlaufstelle für Informationen über Angebote für Familien
- als Beratungsstelle für Fachkräfte

Die Beratung und die Angebote sind kostenlos und unbürokratisch. Alle Gespräche sind vertraulich und auch anonym möglich.

Wir nehmen uns gerne Zeit für Sie und Ihre Fragen.

Außerdem kann die KoKi-Beauftragte des Marktes Hohenfels, Frau Lang, Tel. 09472/9401-22 bei Bedarf bzgl. der Beratungsstelle kurz informieren und auch vermitteln.



300 Jahre

PFARRKIRCHE St. Ulrich

Festwochen vom 15. Juli - 30. Juli 2023

15. Juli Samstag:

18.00 Uhr Jugendgottesdienst mit dem Jugendchor aus Willing/
Bad Aibling Obb. Anschließend geselliges Beisammensein im Pfarrgarten
Eröffnung der Ausstellung 300 Jahre St. Ulrich im Pfarrhof

16. Juli Sonntag:

9.30 Uhr Gottesdienst mit dem Happy-Day-Chor
Pfarrfest, Kirchenführungen, Kinderprogramm des KIGA

19. Juli Mittwoch:

19.00 Uhr Wein & Bibel
Weinprobe für alle ehrenamtlichen Mitarbeiter-/innen im
Pfarrheim/Garten. Speisen aus der Bibel

20. Juli Donnerstag:

18.00 Uhr Kinder Mitmach-Konzert in der Pfarrkirche

22. Juli Samstag:

21.30 Uhr Unsere Kirche im Licht mit dem „Ägidi Dreigesang“
in der Pfarrkirche. Anschließend Umtrunk im Pfarrgarten

23. Juli Sonntag:

15.00 Uhr Einladung zum „heiteren Jubiläumskaffee“ im Keltensaal
mit dem Mundartdichter Herrn Richard Gabler „Die fromme Wildsau“
Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

24. Juli Montag:

19.00 Uhr Vortrag von Pater Anselm Grün in der Pfarrkirche
Anschließend gemütliches Beisammensein im Pfarrgarten

26. Juli Mittwoch:

18.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Rainer Maria Schießler
Anschließend Motorradsegnung und gemütliches Beisammensein

29. Juli Samstag:

19.30 Uhr Kirchenkonzert unserer Musiker aus Hohenfels und Umgebung
Anschließend gemütliches Beisammensein

30. Juli Sonntag:

Besuch unseres Bischofes Rudolf Voderholzer
10.00 Uhr Kirchenzug mit Festgottesdienst in der Pfarrkirche
gestaltet vom Happy-Day-Chor





Die neue Version der Hohenfels App ist da!

„Wissen, was los ist in Hohenfels!“ Unter diesem Motto haben wir die App „Heimat-Info“ vor einem Jahr sehr erfolgreich eingeführt.

In unserer **Heimat-Info** App erhalten Sie als Bürger oder Bürgerin sämtliche Informationen, wie News oder Veranstaltungen direkt aufs Smartphone oder Tablet. Die App steht kostenlos zum Download zur Verfügung.

Heimat-Info Benachrichtigungsfunktion – Jetzt Glocke einschalten

Mit der Heimat-Info APP können Sie sich auch an Termine oder Neuigkeiten erinnern lassen. Egal ob über Neuigkeiten aus dem Rathaus oder anstehende Veranstaltungen unserer Vereine, Organisationen und Einrichtungen. Mit unserer Gemeinde-App sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Einfach die Glocke einschalten und schon erhalten Sie eine Push-Benachrichtigung, wann immer es etwas Neues aus unserer Gemeinde gibt.

Sind Sie schon dabei?

Schritt 1
Downloaden Sie die **Heimat-Info** App auf Ihr Smartphone

Schritt 2
Wählen Sie Hohenfels aus.

Schritt 3 Aktivieren Sie die Glocke. Sie erhalten nur von den Kategorien und Vereinen Mitteilungen, bei welchen Sie den Benachrichtigungsschalter aktiviert haben. Fertig!

Heimat Info

Fertig - viel Spaß beim Entdecken!

Wichtige Nachricht an alle Vereine, Einrichtungen und Organisationen:

Haben Sie sich schon registriert? In der Heimat-Info App erreichen Sie alle Mitbürger jetzt noch einfacher. In der App können Sie Veranstaltungen jetzt auch im Voraus ankündigen, neue Mitglieder ansprechen und über Ihr Vereinsleben berichten. Falls noch nicht geschehen, bitten wir Sie, sich jetzt in der App oder auf www.heimat-info.de zu registrieren und aktiv unsere Mitbürger zu informieren. Bei Fragen zur Registrierung kontaktieren Sie bitte das Team von Heimat-Info (09498/906585, info@heimat.-info.de) oder wenden Sie sich an unsere Verwaltung.



Neue Funktionen

Die neue Version hat neben verbesserten Ladezeiten auch eine einfachere Navigation zu bieten. Interessante Beiträge können ab sofort mit Freunden auf Facebook, WhatsApp und Co. geteilt werden. Themen-Favoriten sind noch simpler definierbar: einfach das Glocken-Symbol aktivieren und Push-Nachrichten über neue Beiträge aus besonders interessanten Kategorien direkt aufs Handy erhalten.

Der Veranstaltungskalender wurde ebenfalls generalüberholt. Auf der neuen Eventseite werden alle anstehenden Veranstaltungen in chronologischer Reihenfolge aufgelistet. Userinnen und User können Veranstaltungen in ihrem persönlichen Kalender abspeichern, die sie auf keinen Fall verpassen wollen.

Grußworte des ersten Bürgermeisters:

„Mit der Einführung der neuen App "Heimat-Info" bieten wir unseren Bürgerinnen und Bürgern eine zeitgemäße, schnelle Information für den Alltag. Durch das Aktivieren der Glocke werden Sie stets über Neuigkeiten aus der Gemeinde informiert. Auch unsere Vereine und Organisationen haben die Möglichkeit, auf der gleichen Plattform über ihre Neuigkeiten und Veranstaltungen zu informieren.“

„Mit der neuen Version hat sich die Nutzerfreundlichkeit unserer App weiter verbessert“, findet Bürgermeister Christian Graf. „Mit ‚Heimat-Info‘ können sich unsere Bürgerinnen und Bürger noch schneller und einfacher über das Leben in unserer Gemeinde informieren – und das zu jeder Zeit, an jedem Ort mit dem Smartphone.“

Auf einen Blick

- Heimat-Info: Die Gemeinde Hohenfels als App
- Keine Registrierung für Endnutzer/-innen nötig
- Kostenloser Download und Update über App Store (iPhones) und Play Store (Android-Phones) über folgenden QR-Code.
- Weitere Infos unter www.heimat-info.de





STELLENANGEBOT



FERIENARBEIT (M/W/D)

Werk Altdorf oder Hohenfels

E-T-A agiert als konzernunabhängiges Unternehmen mit weltweit ca. 1.400 Mitarbeitern seit mehr als 75 Jahren erfolgreich auf internationalen Märkten für eine Vielzahl von Branchen und gilt heute weltweit als das führende Unternehmen im Bereich der Geräteschutzschalter. In der intensiven Partnerschaft mit unseren Kunden lösen wir anspruchsvolle Herausforderungen und sind auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Spaß haben sich diesen Herausforderungen gemeinsam mit uns zu stellen. Absolute Markt- und Kundenorientierung sowie ein von Vertrauen und Eigenverantwortung geprägtes, teamorientiertes Betriebsklima kennzeichnen unser Unternehmen.

Sie wollen sich in den (Semester-)Ferien etwas dazu verdienen? Bei uns gerne!

In der Produktion, der Logistik und dem Gebäudemanagement benötigen wir für die **Sommerferien** Unterstützung durch Ferienarbeiter (m/w/d).

Wer wird gesucht und was ist zu tun?

Wir suchen Schüler*innen und Studierende ab 16 Jahren, die uns mindestens drei Wochen tatkräftig an unseren Standorten in **Altdorf** oder **Hohenfels** unterstützen möchten. Eingesetzt werden Sie in verschiedenen Bereichen, bei denen es teilweise um körperlich anspruchsvolle Arbeiten geht und bei denen Konzentration, Leistungsbereitschaft und Mitdenken gefragt sind.

Mögliche Zeiträume sind

31.07.2023 bis 18.08.2023 bzw.

21.08.2023 bis 08.09.2023.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte jetzt online.

www.e-t-a.de/karriere



Wir freuen uns darauf Sie kennenzulernen!

We are social! Find us.





Service- und Telefonverzeichnis

Stand ab 01.05.2023

Marktverwaltung

Pfarrer-Ertl-Platz 3
92366 Hohenfels
Telefon 09472/9401-0
Telefax 9401-94
Internet: www.markt-hohenfels.de
E-Mail: info@markt-hohenfels.de

Erster Bürgermeister

Christian Graf
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: buergermeister@markt-hohenfels.de

Vorzimmer

Tanja Kellner
Claudia Zeitler
Telefon 09472/9401-21
E-Mail: vorzimmer@markt-hohenfels.de

Geschäftsleitung/Standesamt

Latoya Lang
Telefon 09472/9401-22
E-Mail: latoya.lang@markt-hohenfels.de

Bauamt

Lukas Wiczorek
Telefon 09472/9401-23
E-Mail: lukas.wiczorek@markt-hohenfels.de

Kämmerei

Gabriele Wartha
Telefon 09472/9401-41
E-Mail: gabi.wartha@markt-hohenfels.de

Kassenwesen

Christiane Walter
Telefon 09472/9401-42
E-Mail: kasse@markt-hohenfels.de

Einwohnermeldeamt/ Passangelegenheiten/ Mitteilungsblatt

Irmgard Bayerl
Telefon 09472/9401-31
E-Mail: irmgard.bayerl@markt-hohenfels.de
Nina Loritz
Telefon 09472/9401-49
E-Mail: nina.loritz@markt-hohenfels.de
Dominik Söllner
Telefon 09472/9401-0
E-Mail: dominik.soellner@markt-hohenfels.de

Öffnungszeiten Marktverwaltung

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag 13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag 13.30 - 17.30 Uhr
Termine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung

Eltern-Kind-Gruppe Hohenfels

Ramona Wagner Tel.: 09472/711
0151/19181403
Treffen: nach tel. Rücksprache
Montag 09.00 - 11.00 Uhr

Notruftafel

Polizei 110
09492/9411-0
Feuerwehr 112
Rettungsdienst BRK 112
Ärztl. Bereitschaftsdienst: 116117
Störung Strom 0941/28003366
Störung Gas 0941/28003355
KD-Center Bayernwerk Pbg. 09492/950-0
Störung Telefon 0800/3301000
ZV Laber-Naab 09493/94140
US Army, Flugplatz 09472/708 2457
(deutschsprachige Beschwerdestelle für Fluglärm)

Allgemeine Öffnungszeiten

Pfarrbüro

Telefon 09472/276

Donnerstag 09.00 - 11.00 Uhr
Freitag 15.00 - 17.00 Uhr

Bücherei/Kommunbrauerei

Klaudia Laßleben u.
Rosemarie Freimann
Telefon 09472/907671
E-Mail:
buecherei@markt-hohenfels.de

Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
Samstag 17.00 - 19.00 Uhr

Kläranlage/Wertstoffhof 01. Mai - 31. Oktober

Di. und Do. 09.30 - 10.30 Uhr
Dienstag zusätzlich 16.30 - 17.30 Uhr
Samstag 09.30 - 11.00 Uhr

Post-Shop Hohenfels

Turmgassee 5
Telefon: 09472/90 79 170

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag 08.00 - 11.00 Uhr

Sparkasse

Telefon 09181/210-0
Freitag 09.00 - 12.00 Uhr
und 14.00 - 16.30 Uhr
Mo., Di., Mi., Do. geschlossen

Raiffeisenbank

Telefon 09472/600
Schalteröffnungszeiten
Mo. und Do. 08.30 - 12.30 Uhr
und 13.30 - 16.30 Uhr
Di., Mi., Fr. geschlossen

BRK Hohenfels/Seubersdorf - Ambulante Pflege

Telefon 09492/906025
oder 0171/9734345
Sprechzeiten: Mo. 08.00 - 13.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Büroadresse:
Rotkreuzstraße 4, 92331 Parsberg

Ärzte

Facharzt für Allgemeinmedizin
Hubert Kleindienst
Pfarrer-Ertl-Platz 2
Telefon 09472/201
Telefax 09472/910289

Mo. - Fr. 07.30 - 12.00 Uhr
Mo. und Do. 14.30 - 16.00 Uhr
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Zahnarzt

Dr. Ehrnsberger
Telefon 09472/757
Mo., Di., Do., Fr. 08.00 - 12.00 Uhr
Mo., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 16.00 - 20.00 Uhr

Psychotherapeutische Praxis für Kinder und Jugendliche

Ilonka Strobl-Schau
Frauenboden 11, Großbissendorf,
Tel.: 09472-907657
Termine nach Vereinbarung

Hohenfeler G'schicht'n

von Archivpfleger Albert Vogl

Landpolizeistation Hohenfels Teil X

Bereits im Jahr 1952 wurden Streifen zusammen mit der amerikanischen MP (Military Police) im Truppenübungsplatz Hohenfels gefahren, um die dort unbefugt weilenden Schäfer mit ihren Herden aufzugreifen.



MP-Soldat des u.a. in Hohenfels stationierten 3. Platoons, Kompanie B, des 793. MP-Bataillons

Die Schäfer wurden damals auf Grund des Gesetzes der „Hohen Kommission von Deutschland“ (Name der Militärregierung) vor dem US-Gericht in Regensburg angezeigt. Major Cook, ein Offizier aus Texas, war damals Provost Marshal im Truppenübungsplatz Hohenfels und beteiligte sich persönlich an der Fahndung nach den Schäfern. Cook war etwa 45 Jahre alt und trug mit Vorliebe zwei perlmuttbeschlagene Colts und die typischen spitzen texanischen Cowboyschuhe. Er konsumierte Kautabak und stahl diesen oft von einem seiner MP-Soldaten, der auch dieser Leidenschaft frönte.

In der Nacht vom 27. auf den 28. November 1952 drangen sieben farbige US-Soldaten mit

Waffengewalt in eine Baukantine ein, verletzten einige der dort anwesenden Deutschen und vergewaltigten in der Nähe der Baukantine in Mehlhaube eine in der Kantine beschäftigte 25jährige Frau zweimal. Zwei der Täter erhielten lebenslänglich und die anderen ein halbes Jahr bis fünf Jahre Zuchthaus.

Auffallend war, dass es in den Monaten Oktober und November 1952 sehr viele Diebstähle bei den im Truppenübungsplatz arbeitenden Baufirmen gab, die mit Ausnahme von einigen wenigen Fällen nicht geklärt werden konnten.

Gegen Jahresende kamen Beamte des Landpolizeipostens auch dem sogenannten „Traudlverein“ auf die Schliche. Diese Frau hatte mit mehreren Bürgern intime Beziehungen und das über einen längeren Zeitraum. Von einem Mann erhielt sie sogar einmal einen Mantel geschenkt für geleistete Dienste.

Am 3. November fuhr Oberwachtmeister Andres in einem MP-Jeep gegen 10 Uhr von der hiesigen Dienststelle weg, um verschiedene Gegenstände nach Parsberg zur Inspektion zu bringen. Bei der Einmündung der Lagerstraße in die Landstraße beim



Verkehrsunfall

Tor 1 kam dem Jeep ein LKW mit hoher Geschwindigkeit aus Richtung Großbissendorf entgegen. Der LKW-Fahrer bremste, zog sein Fahrzeug nach rechts und stieß mit der Motorhaube in die Böschung auf der rechten Seite, wodurch der hintere Teil des Fahrzeugs durch die Luft schwebte und auf den Motor des Jeeps schlug. Rund einen halben Meter weiter – und es hätte einen Toten gegeben.

Ebenfalls im Sommer 1952 zog ein neuer Pfarrer in Hohenfels ein und am Ortsausgang wurde er von der Hohenfeler Blaskapelle „Krach und fürchterlich“ abgeholt, die in Ermangelung anderer Weisen auch das Kinderlied „Beim Bimperl-Wirt, beim Bamperl-Wirt“ spielte. Der neue Pfarrer hieß Heinrich Muth. Er blieb nur ein Jahr.



Pfarrer Heinrich Muth

Am 9. Februar 1953 herrschte große Aufregung im Truppenübungsplatz Hohenfels, weil man von irgendwoher erfahren hatte, die KPD beabsichtige in der Nacht vom 9. auf den 10. Februar Munition aus dem Truppenübungsplatz zu entwenden. Alle verfügbaren Kräfte der Landpolizei in der Umgebung

(Fortsetzung auf Seite 21)



(Fortsetzung von Seite 20)

des Truppenübungsplatzes wurden ab den Mittagsstunden des 9. Februars eingesetzt und bis 9 Uhr des nächsten Tages dienstlich beansprucht. Bei der MP-Station in Hohenfels positionierte sich ein Funkwagen von der Chefdienststelle, der mit einem anderen in Parsberg ständig in Verbindung stand. Stündlich hatte Oberwachtmeister Andres an Inspektor Deiml Bericht zu erstatten, aber während des ganzen Einsatzes wurde nichts Verdächtiges wahrgenommen.

Die Finanzbauleitung Hohenfels hatte am Ortsrand in der Nähe der Garage Koller eine Baracke zu Wohnzwecken für ihre Bediensteten aufgestellt. Der am 5. Januar 1953 von Landshut nach Hohenfels beordnete Hauptwachtmeister Heinrich Utz zog dort mit Hauptwachtmeister Artmann ein. Am 25. Januar 1953 hatte Utz seinen Ofen angeheizt und ging anschließend zum Friseur. Während er dort war, brannte die Baracke ab. Man machte Utz den Prozess wegen fahrlässiger Brandstiftung. Er kam glimpflich davon. Im Übrigen war Utz ein komischer Kauz. Nachdem er Hohenfels wieder verlassen hatte, musste er sich einer Nervenbehandlung unterziehen und war auch einige Zeit in Nervenheilanstalten.

In den ersten Tagen des Jahres 1953 wurde in Hohenfels eine Sonderkommission zur Aufklärung von Sprengstoffdiebstählen gebildet, der Beamte vom Präsidium, von der Chefdienststelle, von der KAST Parsberg und von Hohenfelser Seite OKom. Eisenbeißer angehörten. Wegen verschiedener Sprengstoffattentate in der jüngsten Zeit war man beunruhigt und deshalb ganz massiv dahinter her, diese Diebstähle



Ein GI wird von einem US-Polizisten des 793. MP-Bataillons kontrolliert.

aufzuklären. Allerdings hatte man nicht den gewünschten Erfolg.

Wie bereits im Oktober/ November 1952 ereigneten sich auch im Frühjahr 1953 wieder größere Diebstähle bei den Baufirmen, ohne dass die Täter ermittelt werden konnten. In der Nacht vom 19. auf den 20. April 1953 wurden einer Baufirma Werkzeuge im Wert von etwa 5.000 Mark gestohlen. Vermutlich dürften dies Beschäftigte der Firma selbst gewesen sein.

Gegen Ende Mai bis Mitte Juni 1953 gab es Unruhe in der Bevölkerung wegen des Auftretens eines farbigen US-Soldaten, der fortwährend Raubüberfälle durch-

führte. Durch seine Überfälle erbeutete er einige hundert Mark, konnte aber nicht gefasst werden, obwohl die Landpolizei und die MP tagelang nach ihm fahndeten. Eine Streife, bestehend aus einem MP-Angehörigen und einem Landpolizisten, stellte an einem schönen Samstagnachmittag einen farbigen Soldaten, der der Beschreibung des Verdächtigen entsprach. Der Mann lief aber trotz der vom MPler abgegebenen Warnschüsse davon und konnte nicht mehr eingeholt werden. Aber von da an hörten die Überfälle auf.

Da die Unterbringung der Dienststelle bisher nur als ein Notbehelf angesehen werden konnte, hatte man bereits im Sommer 1952 mit dem Bau eines Hauses für die Landpolizei begonnen, in dem vier Wohnungen und die Dienststelle selbst untergebracht werden sollten. Man hatte einen Bauherrn gefunden, den Land- und Gastwirt Xaver Bogner, der eine alte Scheune abbrechen und dann mit Staatszuschüssen das neue Polizeihaus bauen ließ.

DONUM VITAE in Bayern e.V.
betonen – schützen – weiter helfen



Wir bieten an:

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- Vermittlung von finanziellen Hilfen
- Beratung bis zum 3. Lebensjahr des Kindes
- Sexualpädagogik, Familienplanung und Beratung in Verhütungsfragen

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt überkonfessionell, auf Wunsch auch anonym.

DONUM VITAE in Bayern e.V.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Maximilianstr. 13
93047 Regensburg

Tel. 0941/5956490
Fax 0941/5956499

Außenstelle Neumarkt
Kastengasse 14
92318 Neumarkt

Tel. 09181/264660

Email: regensburg@donum-vitae-bayern.de
Homepage: www.regensburg.donum-vitae-bayern.de



STELLENANGEBOT

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

WERKER*INNEN (M/W/D) – BEFRISTET FÜR EIN JAHR

Werk Hohenfels

E-T-A agiert als konzernunabhängiges Unternehmen mit weltweit ca. 1.400 Mitarbeitern seit mehr als 75 Jahren erfolgreich auf internationalen Märkten für eine Vielzahl von Branchen und gilt heute weltweit als das führende Unternehmen im Bereich der Geräteschutzschalter. In der intensiven Partnerschaft mit unseren Kunden lösen wir anspruchsvolle Herausforderungen und sind auf der Suche nach Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Spaß haben sich diesen Herausforderungen gemeinsam mit uns zu stellen. Absolute Markt- und Kundenorientierung sowie ein von Vertrauen und Eigenverantwortung geprägtes, teamorientiertes Betriebsklima kennzeichnen unser Unternehmen.

AUFGABEN

- Vor- und Endmontage von Geräteschutzschaltern
- Erstellen von Löt-, Schweiß- und Nietbaugruppen
- Bestücken von Anlagen
- Mitarbeit in Prozessverbesserungsgruppen mit LEAN Methoden
- Bedienen von Prüfanlagen
- Verpacken, Sicht- und Endkontrolle

QUALIFIKATION/ANFORDERUNG

- Erfahrung in einer Produktion
- Feinmotorisches Geschick
- Hohes Qualitätsbewusstsein
- Gute Sehfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Flexibilität hinsichtlich Arbeitszeit und Tätigkeit

WIR BIETEN

- Eine von Offenheit geprägte Unternehmenskultur auf Augenhöhe
- Ein innovatives und aufgeschlossenes Arbeitsumfeld
- Die Chance, schnell und verantwortungsvoll einen Beitrag zu leisten
- Eine verkehrsgünstige Anbindung und ausreichend freie Parkplätze

Fühlen Sie sich von der ausgeschriebenen Position angesprochen?

Dann bitten wir Sie um Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Angabe Ihrer Einkommensvorstellung und frühestmöglicher Verfügbarkeit.
www.e-t-a.de/karriere



 We are social! Find us.



Herzlichen Glückwunsch, deinen Abschluss hast du heldenhaft bestanden! Bist du bereit, deine Superkräfte als Nächstes für den Schutz von Leben und Werten einzusetzen? Beim Familienunternehmen E-T-A arbeiten weltweit ca. 1.400 Mitarbeitende, die täglich Großes leisten. Seit 75 Jahren sind wir erfolgreich auf internationalen Märkten vertreten und gelten heute als Weltmarktführer im Bereich Geräteschutzschalter. Du suchst einen Arbeitgeber, bei dem das Thema Ausbildung einen hohen Stellenwert hat? Wir wünschen uns motivierte Bewerber (m/w/d) mit technischem Interesse, mit denen wir die Welt zu einem sichereren Ort machen können.

Wir bieten folgende Ausbildungen in Hohenfels an:

- **INDUSTRIEMECHANIKER*IN (M/W/D)**
- **MECHATRONIKER*IN (M/W/D)**

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung über unser Online-Portal www.e-t-a.de/ausbildung.

Deine Ansprechpartnerin bei Fragen ist Birgit Schmid, Tel. 09187 10-229

We are social! Find us.



www.e-t-a.de/ausbildung





Nachhaltige, ressourcenschonende und zukunftsorientierte Technik Neue Betriebsanlagen des Wasserzweckverbandes Laber-Naab wurden gesegnet

Vor vier Jahren erfolgten der Spatenstich und Baubeginn der neuen Betriebsanlagen für den Wasserzweckverband Laber-Naab auf dem Gelände in Hohenlohe bei Beratzhausen. Nun wurden Anfang Mai die Gebäude mit der kirchlichen Segnung eingeweiht und offiziell ihrer Bestimmung übergeben. Bei der Feierstunde sprachen der Bayerische Staatsminister für Finanzen und Heimat, Albert Füracker MdL, und Landrätin Tanja Schweiger Grußworte.

Der Verbandsvorsitzende, Parsbergs 1. Bürgermeister Josef Bauer, freute sich in seiner Begrüßung über die vielen Teilnehmer aus den unterschiedlichen Bereichen. „Ziel war und ist eine Wasserversorgung zu betreiben, die angesichts der vielen schwierigen Herausforderungen eine krisensichere Versorgung mit qualitativem Trinkwasser für unsere Bürgerinnen und Bürger gewährleistet“, begründete Bauer den Bau der Anlagen. Konkret sind dies eine Fahrzeughalle, ein Betriebsgebäude mit Netzersatzanlagen, Kraftstofflager, eine eigene Tankstelle, ein Gefahrstoffraum, eine Schüttguthalle und Warenannahme. Abgeschlossen wurden die neue Prozessleittechnik und die eigene Glasfaserinfrastruktur, so dass alle Betriebszustände in Echtzeit verfügbar sind – zugleich in Hohenlohe und im Verwaltungsgebäude in Beratzhausen. Bauers Dank galt den Bediensteten („Ihr macht's eure Arbeit hervorragend!“), dem „Bauoberleiter“ und stellvertretenden Werkleiter Manfred Achhammer und besonders Werkleiter Franz Herrler, „der mit seinem Weitblick unseren Zweckverband nach vorne gebracht hat und sicher noch weiter bringt“, so Bauer.

Als „existenzielle Einrichtung für uns alle und ein ansehnliches Unternehmen“ würdigte Minister Füracker in seinem Grußwort den Zweckverband bzw. die Anlagen in Hohenlohe. Eindeutig wandte er sich gegen die Privatisierung der Wasserversorgung und sprach sich für die traditionellen Strukturen aus. „Der Zweckverband steht für nachhaltige, ressourcenschonende und zukunftsorientierte Technik“, lobte Füracker – besonders an Herrler gerichtet, der „immer voller Tatendrang“ sei. Exemplarisch nannte er den Schutz der kritischen Infrastruktur, wo die Laber-Naab mit dem Landesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (LSI) kooperiert. Angesichts der Diskussionen um das Wasser bat Füracker, die Zusammenarbeit mit den

Landwirten fortzusetzen und die Wassersicherheit und -qualität im Blick zu haben. „Es ist eine harte Arbeit, sauberes Wasser zur Verfügung zu stellen und die Sicherheit unserer Wasserversorgung zu gewährleisten“, schloss er seine Rede.

Die Zweckverband-Struktur insgesamt und den Weitblick vor Ort mit verschiedenen Kooperationen lobte die Regensburger Landrätin Schweiger in ihrem Grußwort. Sie zollte Anerkennung für den Mut der Verbandsräte, diese Entscheidungen mitzutragen. Auch ihr Dank galt den Bediensteten für die geleistete Arbeit.

Die Segnung nahm Beratzhausens Pfarrer BGR Johann Christian Rahm vor. „Ohne Wasser gibt es kein Leben“, stellte er in seiner Ansprache fest. Auch Jesus habe von dem Wasser gesprochen, das sogar ewiges Leben verheißt. Gott sei also „das Wasser für das Leben“, und dies müsse man sich schenken lassen. Als Auftrag der Segnung sah Pfarrer Rahm, Schöpfung und Natur zu achten und zu bewahren. Neben den Gebäuden segnete er das Kreuz, das im Betriebsgebäude aufgehängt wird.

Abschließend verwies Werkleiter Herrler auf den risikobasierten Ansatz der neuen Trinkwasserverordnung. „In den letzten zehn, 15 Jahren waren wir in diesem Feld schon aktiv, viele der Vorgaben sind bei uns schon umgesetzt“, fasste er zusammen. Doch er machte auch deutlich, dass im Bereich Energie neue Herausforderungen warten.

Rund 20 Millionen Euro hat der Zweckverband Laber-Naab in den letzten 15 Jahren in die Zukunfts- und Versorgungssicherheit investiert. Doch die Laber-Naab bleibt aktiv. Noch heuer soll der Brunnen V, Alter Ofen, bei Grametshof fertiggestellt werden und die mit der REWAG geplante Verbundleitung von Regensburg nach Nittendorf in Betrieb gehen.

Auch in der Energiethematik will man aktiv werden. Die Photovoltaik-Anlagen auf den Dächern der Gebäude in Hohenlohe und ein Windrad in der Nähe von Willenhofen belegen das Engagement bereits, weitere Konzepte sind angedacht.

Die Feier nutzte der Zweckverband auch dazu, 14 nach der Kommunalwahl 2020 ausgeschiedene Verbandsräte, die von vier bis 30 Jahre in dieser Funktion tätig waren, zu verabschieden – angesichts der Corona-Pandemie war dies bisher nicht möglich. 30 Jahre als Verbandsrat aktiv war Andreas Niebler (Beratzhausen), 24 Jahre übten dieses Amt Georg Thaler (Beratzhausen), Hans Pollinger (Hemau), Hans Möstl (Kallmünz – auch Rechnungsprüfer) und Heinz Hofmann (Nit-

(Fortsetzung auf Seite 25)



(Fortsetzung von Seite 24)

tendorf) aus. Der frühere Vorsitzende Max Knott (Nittendorf) wurde für insgesamt 18 Jahre (zehn davon als 1. bzw. stellvertretender Vorsitzender) Verbandsrat-Tätigkeit geehrt. Ebenso lange wirkte Karl Kreitinger (Laaber). Darüber hinaus wurden gewürdigt: Konrad Meier (Beratzhausen, 12 Jahre), Hans Neumann (Nittendorf, 12 Jahre), Andreas Brock (Lupburg, 12 Jahre), Bernhard Kraus (Velburg, 12 Jahre), Bernhard Graf (Hohenfels, 12 Jahre), Hans-Jürgen Hopf und Berno Kleber (beide Parsberg, vier Jahre).

Markus Bauer

(alle Fotos: Markus Bauer):



Gebäude (1_4): Das zentrale der neuen Gebäude: im Erdgeschoss befindet sich die Fahrzeughalle mit einem Aufenthalts- bzw. Technikraum, im Obergeschoss mehrere Büro- und Besprechungsräume sowie die Prozessleittechnik. Das Untergeschoss ist für das künftige nachhaltige („Blaue“) Rechenzentrum vorgesehen.



Segnung_LN (9): Der Beratzhausener Pfarrer Johann Christian Rahm bei der Segnung. In der Mitte Werkleiter Franz Herrler, links dessen Stellvertreter Manfred Achhammer.

Segnung_LN (22): Die Dankesworte sprach Werkleiter Franz Herrler. Am Tisch links Pfarrer Johann Christian Rahm und Landrätin Tanja Schweiger, gegenüber Zweckverbandsvorsitzender Josef Bauer, Staatsminister Albert Füracker und der Leiter des Wasserwirtschaftsamtes Josef Feuchtgruber.

Segnung_LN (27): Die geehrten bzw. ausgeschiedenen Verbandsräte mit den Ehrengästen der Einweihungsfeier.



Programm Bürgerfest 2023

Samstag, 08.07.2023

ab 19:00 Uhr: Zeltbetrieb mit „Christian & Wolfgang“ am Marktplatz

Burschenverein: Barbetrieb

FFW Hohenfels: Weinzelt + Div. Brotzeiten

Sonntag, 09.07.2023

10:30 Uhr: Bieranstich und feierliche Eröffnung am Marktplatz mit Kolping-Jugendblaskapelle

Anschließend Gewerbeschau:

- Autohaus Feldmeier,
- Atelier Reithmeier,
- AVON/Superfit,
- ETA,
- Fa. Anton Graf-Bau,
- Heißgetränke Obwandner,
- Heizung-/Sanitär Neumeier,
- Drechselwaren Bayerl,
- Holzhandel F&B,
- Jagd/Outdoor Münchsmeier,
- Sattlerei Davis,
- Schreinerei Böhm,
- Simones Futterscheune,
- Wilderlinge Ilona Werner,
- Weinhandel Hirschmann,
- Zürich Versicherung

Fa. Anton Graf Bau GmbH: Geschicklichkeitsspiel mit Baumaschinen (attraktive Preise)

FCB Fanclub Hohenfels ab 11:00 Uhr: Würstlgulasch + Getränke, Dosenschießen

TSV Hohenfels ab 11:00 Uhr: Cocktails für Groß und Klein

Kriegerverein: Entenrennen, Verkauf der Enten,

Start Entenrennen 16.30 Uhr, Preisverleihung 17.15 Uhr

F&B Brennholz/Fa. Graf-Bau: Bierkistenstapeln mit Preisverleihung 17 Uhr

OGV Großbissendorf: Malwettbewerb für Kinder 13-16 Uhr, Preisverleihung 16.45 Uhr

Bergschützen Hohenfels: Schießstand

Stockschützen Hohenfels: Übungsmöglichkeiten und Pilsstand

Hegering Hohenfels: Infostand Wald & Natur,

Kolping-Jugendblaskapelle: Kaffee und Kuchen, Käse+ Brezen, Wein Konzerte am Marktplatz,

OGV Hohenfels: Blumenverlosung und Imker-Stand Lindemann

Oldtimerfreunde Hohenfeler Land: Oldtimer-Ausstellung, Getränke

Volkstanzgruppe: Grillstand, Tanzeinlagen bei Gasthaus „Zur Taverne“ und im Kindergarten

Blaulichorganisationen: BRK, Polizei Parsberg, THW, US-Armee + US Feuerwehr

Organisationen: Elternbeirat Schule und Gfi, Kreisjugendring mit Jugendpfleger (Zuckerwattemaschine), Regina GmbH + NM Arge 10,

Gaststätten: Cozy Cafe, Gasthaus „Taverne“, Gasthaus „zur Sonne“,

Pizzeria „Goldner Adler“, jeweils mit Bewirtung und Außenbestuhlung

Kommun-Markt: Mittagstisch auch to go, Kaffee und Kuchen, verkaufsoffen ab 13 Uhr

Gemeinde Hohenfels: Eine Übersicht der aktuellen Projekte finden Sie im Eingangsbereich des Rathauses

Kindergarten, Grundschule, BRK: Tag der offenen Tür ab 13 Uhr bzw. 11 Uhr

PFARRKINDERGARTEN



Wir möchten unser Haus vorstellen und laden ganz herzlich ein zum

TAG DER OFFENEN TÜR



am Sonntag, 9. Juli 2023 von 13 - 16 Uhr



Außerdem dabei: Antonia's Kerzenwerkstatt

und die Hohenfeler Volkstanzgruppe

TAG DER OFFENEN TÜR 09. JULI 2023



Evangelischer Pfarrer Wolfgang Döring in sein Amt eingeführt

Am Sonntag, den 11.06. wurde der Pfarrer in Vertretung Wolfgang Döring beim Fest zum 20-jährigen Bestehen des Gemeindehauses in der St. Michael Kirche in Parsberg in sein Amt eingeführt. Die Segnung erfolgte durch die Dekanin Christiane Murner im Beisein seiner Assistenten Pfarrer Konrad Schornbaum, Pfarrer Ralf Ramacher aus Bonn und Vertrauensfrau Ramona Bergler. Zur Kirchengemeinde, die Döring betreut, gehören neben Parsberg auch Velburg, Seubersdorf, Lupburg, Breitenbrunn und Hohenfels. Der zweite Bürgermeister Volker Kotzbauer vertrat den Markt Ho-



henfels bei dieser Einführungsfeier. Anschließend gab es für alle Gottesdienstbesucher, wie auch für Interessierte, die Möglichkeit im Gemeindehaus und

im Garten beim Mittagstisch und Kaffee, Pfarrer Wolfgang Döring näher kennenzulernen.

Auf zum Raitenbacher Backofenfest

Ab Samstag 5. August
Bis Sonntag 6. August



am Samstag: ab 18:00 Uhr Zeltbetrieb

ab 19:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit

SPITZAKNOPT

am Sonntag: ab 10:00 Uhr „große Oldtimerausstellung“
mit anschließender „Knattertour“

ab 17:00 Uhr Musikalische Unterhaltung mit

Die Nachbarn

Es gibt aus dem Backofen frische „Pizza“, leckere „Bauernbrotschmankerl“ und „Gegrilltes“

Für unsere kleinen Gäste gibt's wieder ein paar schöne Überraschungen.

-Zeltbetrieb-

18. JUGEND FILMFESTIVAL 23
OBERPFALZ

IM RINGTHEATER ANDERS AN 25.11.23

FILM ABI!
MACHT MIT!

Einsendeschluss: 1.10.23

SONDERTHEMA
RELIQUARIEN

WWW.BKJFF.DE/OBERPFALZ

Abschluss der Buchstabenreise

Alle Vorschulkinder haben sich in den letzten Monaten mit Buchstaben, Reimen, Anlauten, Silben... beschäftigt. In 10 Einheiten wurden von den Erzieherinnen Elisabeth Lutter, Michaela Schwarzkönig und Christina Vogl Übungen zur phonologischen Bewusstheit und Lese-Vorläuferfähigkeiten vermittelt. Nach der letzten Einheit erhielten die Kinder als Abschluss verschiedene Erinnerungsgeschenke, wie Urkunden, Kronen und natürlich wurde auch mit Buchstabenkuchen bzw. -keksen gefeiert.

Kindergarten und Grundschule nehmen am Jubiläums-Musik-Aktionstag teil

Am letzten Schultag vor den Pfingstferien trafen sich, jetzt bereits zum 10. Mal, die Vorschulkinder mit ihren Erzieherinnen mit den SchülerInnen und Lehrkräften der Grundschule zum gemeinsamen Singen und Musizieren im Rahmen des Musik-Aktionstages in Bayern. Abwechselnd mit den Schülkindern wurden verschiedene Lieder vorgestellt und auch gemeinsam gesungen. Die Vorschulkinder hatten ihre Freunde-Lieder parat und sagten ein WIR-Gedicht auf. Christina Vogl begleitete die Kinder auf der Gitarre.



Fronleichnam - Demonstration des Glaubens

Am Festtag Fronleichnam konnte die Pfarrgemeinde St. Ulrich bei strahlendem Sonnenschein die Fronleichnamsprozession abhalten. Pfarrer Markus Lettner freute sich sehr über die rege Teilnahme der örtlichen Vereine mit den Bannerabordnungen. „Für mich war dieser Tag ein Geschenk“, so äußerte sich Pfarrer Lettner über die vielen Hände, die mitgeholfen

haben beim Schmücken der Altäre, beim Schmücken der Kirche, bei der Gestaltung des Gottesdienstes und der Prozession. Pfarrer Lettner dankte dem spontan entstandenen „Vocal-Ensemble“ unter Leitung von Irmi Eichenseer sowie der Kolpingblaskapelle unter Leitung von Nika Schächtele. Nicht zu vergessen die Dienste der freiwilligen Feuerwehr Hohenfels bei der Verkehrssicherung.





SOMMERSERENADE

Musikalische Leitung:
NICA SCHÄCHTELE
Nachwuchsorchester:
Ramona Krotter

14.07.2023
19:30 Uhr

KOLPING JUGEND
BLASKAPELLE
HOHENFELS
PAUSENHOF GRUNDSCHULE

Dekan-Schnitter-Straße 6
92366 Hohenfels



Einladung zum Bissndorfer Dorffest



im Dorfstodl



Sonntag, 30. Juli 2023:
Dorffest

ab 10:30 Uhr: Fröhschoppen
ab 11:30 Uhr: Mittagstisch, Gegrilltes und
Steckerlfisch,
anschließend Kaffee und Kuchen
17:00 Uhr: Preisschafkopfturnier

**Auf Ihren Besuch freut sich die
Feuerwehr Großbissendorf**

WIR LADEN EIN ZU UNSERER
POOL PARTY
veranstaltet von den
**FESTDAMEN DER FFW
GROSSBISSENDORF**
Featuring
DJ SCHEIDL
SAMSTAG, 29 JULI 2023
DORFSTODL GROSSBISSENDORF
AB 16:00 UHR
**POOLBAR MIT
COCKTAILS**



Im Rahmen des
Hohenfelser Bürgerfestes

lädt die

FFW Hohenfels mit Festdamen

zum Zeltbetrieb am Marktplatz ein.

**Am Samstag, den 08.07.2023 ab 19:00 Uhr mit
Live-Musik & Barbetrieb durch den
Burschenverein.**

Am Sonntag, den 09.07.2023 ab 10:30 Uhr

Neben Wein und Bier halten wir diverse
Spezialitäten für Euch bereit.

Es würde uns freuen, Euch bei uns begrüßen
zu dürfen.



Ferienprogramm Markt Hohenfels 2023

| Nr | Name Ort | Datum | Alter | Gebühr |
|----|---|------------------|-------|--------|
| 1 | Pflanzkörbchen basteln Parsberg | 02.08.2023 15:00 | 6-10 | 5,00€ |
| 2 | Erste-Hilfe für Kinder Hohenfels | 04.08.2023 10:00 | 6-10 | 5,00€ |
| 3 | Tag beim Schreiner Ammelacker | 04.08.2023 14:00 | ab 6 | 0,00€ |
| 4 | Abendansitz mit dem Jäger Hohenfels | 07.08.2023 00:00 | 8-12 | 0,00€ |
| 5 | Tag auf dem Bauernhof Hohenfels | 08.08.2023 09:00 | ab 4 | 0,00€ |
| 6 | Schnupperstunde Volleyball Hohenfels | 10.08.2023 13:30 | 8-13 | 0,00€ |
| 7 | Werkeln mit Ytong Parsberg | 12.08.2023 14:00 | ab 9 | 8,00€ |
| 8 | MiniLandkreis Deining | 16.08.2023 08:00 | 7-14 | 0,00€ |
| 9 | Fahrt in den Bayern-Park Reisbach | 18.08.2023 08:00 | ab 8 | 0,00€ |
| 10 | Schnupper Stockschießen Hohenfels | 22.08.2023 14:00 | 7-14 | 0,00€ |
| 11 | MiniLandkreis Deining | 23.08.2023 08:00 | 7-14 | 0,00€ |
| 12 | MINTeraktive Ferien: „Schlüsselanhänger aus dem 3D-Drucker Parsberg | 23.08.2023 13:30 | ab 11 | 0,00€ |
| 13 | Spielmobil-Tour 2023 Hohenfels | 24.08.2023 13:00 | 4-12 | 0,00€ |
| 14 | Fahrradtour mit Kanufahrt Hohenfels | 26.08.2023 09:30 | ab 8 | 0,00€ |
| 15 | Ein Tag mit der Försterin Hohenfels | 29.08.2023 13:00 | 8-12 | 0,00€ |
| 16 | MINTeraktive Ferien: „Zauberhafte Physik Magnetismus und Akustik“ Parsberg | 29.08.2023 14:00 | 6-10 | 0,00€ |
| 17 | Fahrt ins SEA-LIFE München und im Anschluss Museum Mensch und Natur München | 30.08.2023 08:00 | ab 8 | 0,00€ |
| 18 | Fackelwanderung Hohenfels | 31.08.2023 19:30 | | 0,00€ |
| 19 | Brotbacken Hohenfels | 01.09.2023 10:00 | ab 5 | 0,00€ |
| 20 | Popcorn Nachmittag Hohenfels | 06.09.2023 14:00 | ab 6 | 0,00€ |
| 21 | Kühlschrankschrankmagnete basteln Parsberg | 07.09.2023 15:00 | 6-10 | 4,00€ |
| 22 | Instrumente basteln Hohenfels | 09.09.2023 14:00 | | 0,00€ |

Weitere Informationen und Anmeldung online unter:

www.unser-ferienprogramm.de/markt-hohenfels





Schreinerei Böhme

Schreinerei Leonhard Böhm
 Ammelacker 3
 92366 Hohenfels

Tel.: +49 9472 91 02 82
 Fax: +49 9472 91 02 76
 E-Mail: info@schreinerei-leonhard-boehm.de

www.schreinerei-leonhard-boehm.de

- Möbel
- Fenster und Türen
- Boden und Treppen
- Badgestaltung
- Innenausbau
- Gießereimodelle

OSKAR REITHMEIER
 BILDHAUER

Künstlerische Arbeiten in Stein und Bronze

Skulpturen, Objekte, Brunnen, Altäre.

ATELIER REITHMEIER

auf der Bräule 18
 92366 Hohenfels
 Mühlenstraße 12
 92318 Neumarkt

www.reithmeier-atelier.de
 info@reithmeier-atelier.de
 Tel. 0171 - 68 66 110

Fa. Jakob Neumeier

Inh. Robert Neumeier

*Spenglerei,
 Sanitär,
 Gas- und
 Wasserinstallationen,*

*Heizungsbau,
 Solaranlagen,
 Blitzableiter*

92366 Hohenfels - Turmgasse 7
 Tel (0 94 72) 229 - Fax (0 94 72) 85 14

WOHNSTUDIO S

- Einbauküchen
- Infrarotkabinen

- Badmöbel
- Wohnmöbel

- Büroeinrichtungen
- Saunaanlagen

Überzeugen Sie sich selbst und schauen Sie doch einfach einmal bei uns vorbei. Vereinbaren Sie hierfür bitte einen Termin. Wir sind häufig für unsere Kunden unterwegs und deshalb nicht immer im Büro. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Wohnträume!



Ausstellung und Büro:

Wohnstudio-S GmbH
 Schloßstraße 5
 92366 Hohenfels – Raitenbuch

Tel.: 09472 8040
 Home: www.wohnstudio-s.de
 E-mail: info@wohnstudio-s.de





Terminkalender der Vereine

FFW Hohenfels

04.07., 19.00 Uhr:
Aktivenabend im Feuerwehrhaus.

Aktuelles unter
www.ffw-hohenfels.de

FFW Raitenbuch

06.07., 19.00 Uhr:
Übung in Raitenbuch

Bergschützen Hohenfels

Jeden Montag Schießabend im
Schützenstüberl, Beginn 19.00 Uhr.

TSV Hohenfels

Aktuelle Informationen unter
www.tsv-hohenfels.de

Abteilung Volleyball

Jeden Montag 19.00 Uhr:
Freizeitvolleyball in Parsberg

Jeden Freitag ab 16.00 Uhr
Volleymini's ab 7 Jahre

Jeden Sonntag Kegelnabend der
Herren im BRK-Heim, 18.00 Uhr.

Jeden Montag Stepp-Aerobic in der
Schulturnhalle, Beginn 19.00 Uhr.

Abteilung Wandern

Wanderstammtisch 2023 jeden 2ten
Mittwoch im Monat um
19.00 Uhr im Gasthaus Taverne.

FCN Fanclub Hohenfels

Aktuelles unter:
fcn.fanclub.hohenfels.de

FCB Fanclub Forellenbachtal Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet
unter www.fcb-hohenfels.de

Burschenverein Hohenfels

Aktuelle Informationen auf
Facebook unter
Burschenverein Hohenfels e.V.

Stockschützen Hohenfels

Trainingszeiten jeden Freitag
ab 19.00 Uhr.

15.07.: Gemeindestockturnier
auf den neuen Stockbahnen, Sport-
gelände Siedafür, Beginn 12.30 Uhr

Kolpingsfamilie Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet
unter www.kolping-hohenfels.de

Kolping-Sportgruppe

Jeden Donnerstag
Damengymnastik in der Turnhalle,
Beginn 20.00 Uhr.

Soldaten- und Kriegerkame- radschaft Hohenfels

Jeden 1. Mittwoch im Monat
Kameradschaftsabend im
Gasthaus Taverne.

Motorradfreunde Hohenfels

Aktuelle Informationen im Internet
unter:
www.motorradfreunde-hohenfels.de

Evangelische Jugend

Bei uns sind Alle willkommen,
unabhängig der Konfession!

Gruppe Kirchenmaus (6-10J)

Mi. 02.08. 15-17 Uhr:

Wir basteln Pflanzkörbchen

Evang. Gemeindehaus Parsberg
Unkostenbeitrag 5€,
Anmeldung bis 25.07.

Jugendgruppe JUZE (11-17J)

Sa, 22.07. 17-19 Uhr:

Offenes Treffen im Gemeindehaus

Einfach vorbeikommen – wir sind da!
Weitere Informationen unter
www.parsberg-evangelisch.de

OGV Großbissendorf

07.07., 19.00 Uhr:

Jahreshauptversammlung im
Dorfstodl mit Vortrag der
Kreisfachberaterin Frau Susanne
Flach-Wittmann „Blühende Vielfalt -
Gärten für Insekten - Wie können wir
der Versteinerung unserer Gärten
begegnen?“



ForstBaumGarten-Wenzl

Die Natur-Macher

Ganzheitliche und nachhaltige Baumpflege,
Obstbaumpflege und
ökologische Naturgärten



Besuchen Sie
uns! Wir freuen uns auf Ihr Grün.

ForstBaumGarten-Wenzl
Stefan Wenzl

Duggendorf, Tel. 09473-9518009, info@ForstBaumGarten-Wenzl.de, www.ForstBaumGarten-Wenzl.de



Schreinerei Eichenseer
Florian

Hofmarkstraße 3
 92366 Hohenfels (OT Raitenbuch)

Mobil: 0170 3289430

E-mail: info@schreinerei-eichenseer.de

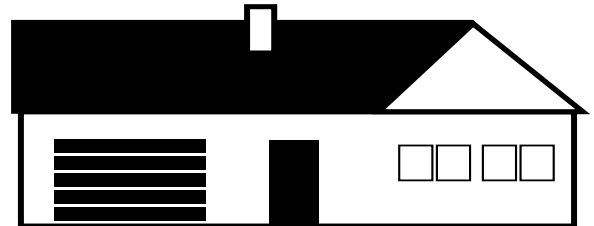
Wir fertigen für Sie nach Maß:

- Diverse Möbel zum Bsp.: Küchen, Esszimmer, Badmöbel ...
- Zimmertüren und Haustüren
- Fenster
- Fußböden
- Treppen



Karl Spangler

B a u e l e m e n t e



- Fenster- Holz und Kunststoff
- Haus und Zimmertüren
- Garagentore und Antrlebe
- Rollo für Alt- u. Neubau

Sonnenstraße 43 • 92366 Hohenfels

Tel.: 09472 - 8677 • Fax: 09472 - 907368

Mobil: 0171 - 9457332 • E-Mail: karl_spangler@freenet.de

GRAF BAU

HOHENFELS

- Individuelle Massivhäuser
- Hoch- und Tiefbau
- Ausbauhaus
- Mitbauhaus
- Hallenbau
- Außenanlagen
- 3D-Planung



WWW.GRAF-BAU-HOHENFELS.DE

Immobilien in Hohenfels

Torsten Walter
 Immobilienberater
 (S-Finanzgruppe)

Tel. 09181/210-661

- ✓ Beratung
- ✓ Preisermittlung
- ✓ Vermarktung
- ✓ Notartermin
- ✓ Kaufpreisüberwachung
- ✓ Vermietung
- ✓ Immobilien-Verrentung



Größter Makler in Bayern



Bestattungen Landfried

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Überführungen
- Exhumierungen
- Bestattungs-Vorsorge



Tag und Nacht,
Sonn- und Feiertage
Telefon (0 94 72) 15 01

Hallerstraße 5
92366 Hohenfels-Raitenbuch
www.bestattungen-landfried.de
info@bestattungen-landfried.de

PUTZ - ESTRICH - PIRZER

- ✓ Innenputz
- ✓ Außenputz
- ✓ Estriche
- ✓ Sanierungen

Wimbergstr. 7 • 92366 Hohenfels-Markstetten • Tel. 09472/285
Mobil: 0171/6035946 • E-Mail: thomas-pirzer@t-online.de

Kälte- und Klimatechnik Martin Ferstl

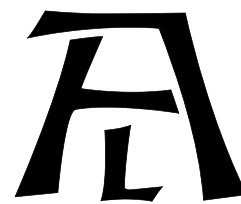
Kälte- und Elektro-Meisterbetrieb



- ✿ Kühlanlagen
- ✿ Klimatechnik
- ✿ Kühlzellen/
Kühlmöbel
- ✿ Wärmerückgewinnung
- ✿ Elektrotechnik
- ✿ Sonnenstrom/
Fotovoltaik

Seibertshofen 2
92331 Lupburg

Telefon (09492) 7360
Telefax (09492) 9079330



**Atelier
Andreas Leich
Steinbildhauer**

Gansanger 14
92366 Markstetten
Telefon 09472 907851
Mobil 01520 6491799

- Grabbeischriften
u. Reparaturen



Wir
freuen uns
auf Sie!



Unsere Serviceleistungen für Sie:

- ✓ Persönliche Beratung
- ✓ Kundenkarte mit vielen Vorteilen
- ✓ Online Vorbestellung
- ✓ Paracelsus-Taler für Ihre Treue
- ✓ Großes Warenlager
- ✓ Botendienst zu Ihnen nach Hause

PARACELBUS-APOTHEKE

Inh.: Apothekerin Imke Kuhne e.K.
Dr.-Boecale-Straße 5 · 92331 Parsberg
Tel.: 09492 94160 · Fax: 09492 941614
info@paracelsus-parsberg.de



PARACELBUS
APOTHEKE

Kompetenz in Gesundheit



Ein herzliches „Vergelt´s Gott“

möchten wir all jenen sagen, die mit uns getrauert und unserer lieben Mutter, Schwiegermutter, Oma und Uroma auf den letzten Weg begleitet haben.

Therese Schreiner

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Markus Lettner, Mesner Georg Stadlmeier für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Happy Day Chor und Robert Eichenseer für die feierliche Gestaltung des Trauergottesdienstes
- der Fahnenabordnungen des Frauenbundes
- dem Hausarzt Hubert Kleindienst mit Team für die medizinische Betreuung
- dem Pflegedienst des BRK Hohenfels für die zuverlässige Versorgung
- dem Alten-Pflegeheim Haus Mariacron Velburg für die fürsorgliche Pflege während der Kurzzeitpflege
- dem Bestattungsinstitut Landfried für die kompetente Organisation der Bestattung
- Frau Franziska Gassner mit ihrem Team für die gute Bewirtung
- allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten die unserer liebe Verstorbene auf den letzten Weg begleitet haben

Hohenfels, im Mai 2023

Günter Schreiner
Sigrid Schreiner mit Familie

Herzlichen Dank

sagen wir allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten die unsere Mama auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

Besonders danken wir

- Herrn Pfarrer Markus Lettner für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- der Mesnerin, Frau Straka, für das Rosenkranzgebet
- dem Hausarzt Dr. Hubert Kleindienst für die jahrelange medizinische Betreuung
- dem Beerdigungsinstitut Landfried für die Organisation der Bestattung
- Frau Franziska Gassner und ihrem Team für die Bewirtung der Trauergäste.

Wir haben einen liebevollen und fürsorglichen Menschen verloren, aber in unserer Erinnerung lebt sie weiter.

Anna Koller

*25.07.1935

† 24.04.2023



Wissenswertes über die **Natur**, das **Wild** und die **Jagd** rund um **Hohenfels**

„Nistkastenaktion 2023“

Auch heuer führten die **Jäger des Hegerings Hohenfels** wieder eine Nistkastenaktion mit den **Schülerinnen und Schülern der Grundschule in Hohenfels** zum Tag des Baumes durch.

Die Holzteile wurden schon im März in der Schreinerei Eichenseer exakt zugeschnitten und gehobelt. Die Jäger bauten sie im April zusammen und Anfang Mai bemalten die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Hohenfels die Nistkästen kunstvoll (siehe Foto oben).

Am Freitag den **19. Mai 2023** bei gutem Wetter, wurden die fertigen Nistkästen dann gemeinsam im Wald aufgehängt. Heuer in den Revieren **Markstetten** (am Fahrradweg bei Lauf), **Raitenbuch** (am „Schwammerlweg“ im Wald nach Efersdorf / Großbissendorf), **Wendmannthal** und **Hohenfels** (beim Hochbehälter).

Die Kinder hatten viel Spaß bei der Aktion und die Jäger erklärten viel über den Wald und die Tiere. Im Revier Raitenbuch fand die Gruppe sogar ein kleines Rehkitz im Wald, das erst wenige Tage alt war (was für ein glücklicher Zufall!).



Die kleinen Kunstwerke können jetzt von vorbeikommenden Wanderern und Radfahrern bestaunt werden.

Der Elternbeirat der Schule entschloss sich spontan, eine kleine Brotzeit den Kindern zu spendieren und mit auf den Weg in den Wald zu geben. Vielen Dank dafür! Auch der Wasserversorger „Zweckverband Laber-Naab“ unterstützte die Nistkasten Aktion heuer finanziell. Auch hier vielen Dank dafür!

Jetzt brauchen die Vögel ihr „4 Sterne Hotel“ nur noch annehmen und ihren Nachwuchs darin aufziehen.

Dankeschön

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, welche mir zu meinem 60. Geburtstag am 07. Juni 2023 gratuliert oder Glückwünsche übermittelt haben.

Ein ganz besonderer Dank gilt dem Team von Franziska Gassner, Evi und Fredy Witka, Stefan und Carina Bogner und dem Kommun-Markt-Team um Manuela Schätzl, welche für die Bewirtung meiner Feier im Keltensaal gesorgt und diesen Rahmen ermöglicht haben.

Unserer Blaskapelle sowie unserem Pfarrer Markus Lettner ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die musikalische Glückwünsche,

den Musikanten Christian und Wolfgang ein Dankeschön für die kurzweilige Unterhaltung.

Bedanken möchte ich mich vor allem bei meiner Frau Angelika, meinen Söhnen und meiner Schwiegertochter für deren tatkräftige Unterstützung sowie allen Freunden und Bekannten, die zum Gelingen der Feier beigetragen haben.

Es war schön, mit Euch zu feiern, ob aus dem Kreis der Familie, Mitarbeiter, ehemaliger Mitarbeiter, Freunde, Bekannten oder Vereinen und der Politik.

Die mir zugedachten Geldgeschenke werde ich „aufstocken“ und der Lebenshilfe e.V. in Neumarkt / den Jura-Werkstätten zukommen lassen.

Hohenfels, im Juni 2023

Christian Graf



Angebot für Juli



**G&G Eistee Pfirsich
oder Zitrone** 1,5 l 0,79 €



**Vernel
versch. Sorten** 1,59 €



Stadtwurst 100g 1,29 €

Mittwochstisch:

Schnitzel mit Kartoffelsalat Port. 8,50 €

Wichtig ! Wichtig! Wichtig!

Am 09.07. ist das Bürgerfest.

Wir feiern mit und bieten mittags Schweinebraten mit Knödel an. Natürlich bekommen Sie ihn nicht nur auf Bestellung aber wenn die Möglichkeit besteht, bitte vorbestellen.

Vielen Dank

Öffnungszeiten – Kommunmarkt

Mo., Di., Do., Fr. 06.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Mi. 06.00 – 12.30 Uhr, Nachmittag geschlossen

Sa. 07.00 – 12.00 Uhr, Nachmittag geschlossen

Telefon: 09472/90 79 170



Polizeibericht

Unfall verursacht und geflüchtet

Von Dienstag (16.05.) gegen 00.00h bis Mittwoch (17.05.), ca. 19.30 h kam es auf der Staatsstraße 2234 zu einem Verkehrsunfall. Ein Verkehrsteilnehmer fuhr von Carolinenhütte in Richtung Hohenfels, als er kurz nach Carolinenhütte nach rechts von der Fahrbahn abkam und den dortigen Telefonmasten stark beschädigte. Am Mast entstand Schaden in Höhe von 1.500 Euro. Anstatt den Unfall ordnungsgemäß zu melden, hinterließ der Unfallfahrer lediglich Fahrzeugteile und flüchtete. Wer hat im besagtem Zeitraum Beobachtungen gemacht? Hinweise bitte an die Polizei Parsberg unter Tel. 09492/94110.

Radfahrer gestürzt

Am Montag, 29.05.2023, um 15.00 Uhr, unternahmen zwei Damen eine Radtour. Sie fuhren nebeneinander auf dem Galgenbergweg und waren gerade im Begriff den Weiherweg zu überqueren. Dabei kam eine der Beiden etwas leicht nach links und streifte mit ihrem Vorderrad das vordere Rad ihrer 66jährigen Begleiterin. Diese kam dadurch zu Sturz und zog sich leichte Verletzungen zu. Sie wurde mit dem BRK in ein Krankenhaus verbracht.

Vorfahrt missachtet

Am Montag, 05.06.2023, um 09.20 Uhr, fuhr ein 76jähriger Seat-Fahrer von Raitenbuch kommend

in Richtung Granswang. Als er die Kreisstraße überqueren wollte, übersah er einen von rechts kommenden, vorfahrtsberechtigten, 48jährigen Volvo-Fahrer und stieß gegen dessen rechtes Fahrzeugheck. Der Unfallverursacher zog sich bei dem Zusammenstoß leichte Verletzungen zu und wurde mit dem BRK in ein Krankenhaus verbracht. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 2.500 Euro.

Umweltdelikt

Hohenfels/Großbissendorf. Ein 32jähriger verbrannte am 05.06.2023, nachmittags, einen kesseldruckimprägnierten und mit Lack versehenem Jägerzaun. Den Umweltfrevler erwartet nun eine Anzeige wegen unerlaubten Umgangs mit Abfällen.

Geschwindigkeitskontrolle

Messörtlichkeit: Hohenfels, Großbissendorf auf Höhe Schulweg

Messzeit: 12.06.2023, 07:57 - 12:07 Uhr

Zulässige Höchstgeschwindigkeit: 30 km/h (innerorts)

Gemessene Fahrzeuge: 155

Beanstandet: 23

Anzahl Fahrverbote: 1

Schnellster: 72 km/h

Ahndung: mind. 400 €, 2 Punkte, 1 Monat Fahrverbot

vatter
Parsberg - Velburg

Malerbetrieb



- Farbenfachgeschäft
- Fassadenanstriche
- dekorative Innenraumgestaltung
- Wasserschadensanierung
- Leckortung

info@farben-vatter.de

Wagnergasse 2 92331 Parsberg Tel. 09492/ 60 11 30

Ihr Einkommen ist zu wertvoll für Kompromisse

Berufsunfähigkeit kann viele Gründe haben. Sichern Sie Ihre Existenz jetzt ab. Der Berufsunfähigkeits-Schutzbrief fängt Sie im Ernstfall finanziell auf.



Gerne beraten wir Sie:

Geschäftsstelle

Norbert Meier

Marktplatz 3, 92366 Hohenfels

Telefon 09472 8694

meier@zuerich.de